HITACHI
Inspire the Next

# HITACHI IJ Drucker

## Modell UX2

# Bedienungsanleitung

- Dieses Handbuch beschreibt die grundlegenden Bedienfunktionen des Druckers.
- Lesen Sie vor der Verwendung des Druckers die separate Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um den Drucker optimal zu nutzen.
- Nachdem Sie diese Bedienungsanleitung gelesen haben, bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen gut auf.

Um das Produkt zu exportieren, prüfen Sie die für die Exportkontrolle relevanten Vorschriften, wie das Devisen- und Außenhandelsgesetz und die Exportverwaltungsvorschriften, und befolgen Sie die erforderlichen Verfahren.
Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Hitachi-Vertriebsmitarbeiter.

August 2021 (Erste Auflage)

- Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne Genehmigung kopiert oder reproduziert werden.
- Der Inhalt dieses Handbuchs kann ohne vorherige Ankündigung zwecks Verbesserung geändert werden.

Alle Rechte vorbehalten, Copyright © 2021, Hitachi Industrial Equipment Systems Co.,Ltd

# Wichtige Hinweise

## ■ Vorsichtsmaßnahmen vor der Verwendung des Produkts

- Lesen Sie unbedingt die separate Bedienungsanleitung und die zugehörigen Dokumente sorgfältig durch, bevor Sie dieses Produkt verwenden. Befolgen Sie die Anweisungen, wie z. B. die Produktbeschreibung, die Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen sowie die Betriebs- und Handhabungsmethoden, um das Gerät ordnungsgemäß zu verwenden.
  - Stellen Sie sicher, dass Sie das Produkt immer innerhalb des in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Spezifikationsbereichs verwenden.
  - Führen Sie ordnungsgemäße Inspektionen und Wartungen durch, um Ausfälle zu vermeiden.
- Bewahren Sie dieses Handbuch nach dem Lesen zum späteren Nachschlagen leicht zugänglich auf.

## ■ Exportbeschränkungen

- Der Benutzer verpflichtet sich hiermit, dieses Produkt nicht an einen Endbenutzer zu exportieren oder zu reexportieren, bei dem der Benutzer den begründeten Verdacht hat, dass er das Produkt für den Entwurf, die Entwicklung oder die Reproduktion von nuklearen, chemischen oder biochemischen Waffen verwendet.
- Das Produkt oder das System, zu dem das Produkt gehört, kann nicht in anderen Ländern oder Gebieten als denen, die einen Kaufvertrag abgeschlossen haben, verwendet werden.

## ■ Haftungsausschluss

- Führen Sie keine Arbeiten durch, die nicht mit dieser Bedienungsanleitung übereinstimmen, wie z. B. die Verwendung von Ersatzteilen, die nicht von Hitachi geliefert wurden, oder die Veränderung von Teilen. Andernfalls kann es zu Maschinenausfällen oder Verletzungen kommen. Hitachi übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die aus diesen Handlungen resultieren.
  Einzelheiten zu den Produktgarantie- und Vertragsbedingungen entnehmen Sie bitte der gesonderten schriftlichen Vereinbarung.
- Die Garantie deckt keine Produktionsausfälle aufgrund von Ausfallzeiten oder physischen Verlusten (Schäden an einem gedruckten Objekt und zugehöriger Ausrüstung) ab, die aufgrund eines Ausfalls oder einer Fehlfunktion des gelieferten Produkts entstehen. Sollte das Gerät ausfallen, schickt Hitachi so schnell wie möglich einen Techniker, um die Ausfallzeit zu minimieren.
  - Es wird empfohlen, durch einen Vorgang den Druckzustand auch während der Produktion periodisch zu überprüfen.
  - Prüfen Sie beim Starten des IJ-Druckers, ob der Druckstatus und die Druckbeschreibung korrekt sind.

# Wichtige Hinweise (Fortsetzung)

## ■ Verwandte Gesetze

- Lassen Sie die Tinte oder die Lösungsmittel-Abfalllösung niemals in die öffentliche Kanalisation ab. Bei der Abfallentsorgung müssen alle einschlägigen Vorschriften eingehalten werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei der zuständigen Behörde.
- Der Drucker muss in Übereinstimmung mit allen einschlägigen Vorschriften betrieben werden. Lesen und verstehen Sie das entsprechende Sicherheitsdatenblatt (SDS), bevor Sie eine Tinte oder ein Lösungsmittel verwenden.

## ■ Sicherheitsvorkehrungen

- In letzter Zeit werden immer mehr Kontrollsysteme mit Informations- und Telekommunikationssystemen verbunden, was zu einer erhöhten Anzahl von Sicherheitsrisiken wie z. B. Cyberangriffen führt.
  Ein System, das dieses Produkt verwendet, erfordert sowohl physische Sicherheitsmaßnahmen hauptsächlich am Installationsort als auch Sicherheitsmaßnahmen gegen fremde Netzwerknutzung.
  [Beispiele für Sicherheitsrisiken beim Netzwerk]
  - Abnormaler Betrieb, Leistungseinbußen, Informationsverlust und Datenmanipulation durch Angriffe von außen
  - Fehlfunktionen, Schäden und Schäden durch Programm- und/oder Datenmanipulation von außen
  - Wird als Angriffsschritt für andere Systeme verwendet

  Das erforderliche Sicherheitsniveau in Steuerungssystemen variiert jedoch je nach System. Darüber hinaus sind potenzielle Sicherheitsrisiken nicht konsistent, sondern ändern sich täglich. Nicht nur in Hitachi-Produkten, sondern auch in Systemkomponenten sind die unterstützenden Sicherheits-Funktionen nur ein Mittel, um das für das System erforderliche Sicherheitsniveau zu gewährleisten, aber verhindern erhöhte Sicherheitsrisiken nicht vollständig.
  Die in jedem Leitsystem erforderliche Sicherheitsstufe muss vom System und vom Kunden erstellt werden. Die Aufrechterhaltung des Sicherheitsniveaus erfordert kontinuierliche Verbesserungsmaßnahmen.
  Hitachi übernimmt keine Verantwortung für Probleme, Unfälle oder Schäden, die durch unbefugten externen Zugriff auf das System dieses Produkts verursacht werden.

- Bitte verwenden Sie nur USB-Speicher für dieses Produkt.
  Verwenden Sie einen Computer, auf dem die neueste Antivirensoftware installiert ist, und führen Sie eine regelmäßige Virenprüfung auf dem Computer durch.

# Wichtige Hinweise (Fortsetzung)

## ■ Im Produkt verwendete Open-Source-Softwarelizenzen

Dieses Produkt enthält Software, die unter einer BSD-Lizenz lizenziert ist.

Die Lizenzbedingungen unter der BSD-Lizenz lauten wie folgt:

libzint - die Open-Source-Barcode-Library
Copyright (C) 2009-2017 Robin Stuart <rstuart114@gmail.com>

Die Weitergabe und Verwendung in Quell- und Binärform, mit oder ohne Modifikation, ist gestattet, sofern die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

(1) Weiterverbreitungen von Quellcode müssen den obigen Copyright-Hinweis, die Liste der Bedingungen und den folgenden Haftungsausschluss enthalten.
(2) Weiterverbreitungen in binärer Form müssen den obigen Copyright-Hinweis, die Liste der Bedingungen und den folgenden Haftungsausschluss wiedergeben, und zwar in der Dokumentation und/oder anderen Materialien, die bei der Weitergabe bereitgestellt werden.
(3) Weder der Projektname noch die Namen seiner Mitwirkenden dürfen ohne ausdrückliche vorherige schriftliche Genehmigung dazu verwendet werden, von dieser Software abgeleitete Produkte zu unterstützen oder zu bewerben.

DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN URHEBERRECHTSINHABERN UND BEITRAGSZAHLERN „WIE BESEHEN“ BEREITGESTELLT UND JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WERDEN AUSGESCHLOSSEN. IN KEINEM FALL HAFTEN DER URHEBERRECHTSINHABER ODER DIE MITARBEITER FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER DIENSTLEISTUNGEN; VERLUST ODER GEWINNE; ODER GESCHÄFTSUNTERBRECHUNG), NACH JEGLICHER HAFTUNGSTHEORIE, OB VERTRAG, STRENG HAFTUNG ODER UNERLAUBTE HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER ANDERWEITIG), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE ENTSTEHEN, AUCH WENN DARAUF HINGEWIESEN WIRD.

## ■ Geistiges Eigentum

Hitachi besitzt die Rechte am geistigen Eigentum für den gesamten Inhalt dieser Bedienungsanleitung. Kein Teil des Handbuchs darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Hitachi an Dritte weitergegeben werden.

## ■ Kontakt

Wenn Sie Fragen zu diesem Handbuch haben oder Beratung oder Kundendienst benötigen, wenden Sie sich an Ihren oder an den nächstgelegenen lokalen Händler.

**Diese Seite ist leer.**

# Sicherheitsvorkehrungen

- Sie sollten die unten aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen beachten, um das Produkt richtig zu verwenden und eine Gefährdung von Ihnen oder anderen Personen oder Sachschäden zu vermeiden. Um die Schwere der Verletzungen oder Schäden und die Wahrscheinlichkeit des Auftretens zu verdeutlichen, werden die Vorsichtsmaßnahmen in drei Kategorien eingeteilt: WARNUNG, VORSICHT und HINWEIS, die alle gefährliche Situationen beschreiben, die entstehen können, wenn Sie die Vorsichtsmaßnahmen ignorieren und ein falsches Handhabungs- oder Betriebsverfahren durchführen. Alle diese Vorsichtsmaßnahmen sind wichtig und müssen daher unbedingt beachtet werden.

| | |
|---|---|
| ⚠ **WARNUNG** | Weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann, wenn sie nicht vermieden wird. |
| ⚠ **VORSICHT** | Weist auf eine Gefahr hin, die zu mittleren oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird. |
| **HINWEIS** | Zeigt das Vorhandensein einer Gefahr an, die zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird. |

## Piktogramm-Beispiele

| | |
|---|---|
| | Die Symbole △ werden verwendet, um auf zu beachtende Vorsichtsmaßnahmen (einschließlich solcher in Bezug auf mögliche Warnhinweise) hinzuweisen. Detaillierte Informationen werden durch ein Bild innerhalb der Symbolumrisse gegeben (das nebenstehende Beispiel weist auf eine Stromschlaggefahr hin). |
| | Die Symbole ⃠ werden verwendet, um verbotene Handlungen zu beschreiben. Die Einzelheiten einer untersagten Handlung werden durch ein Bild innerhalb des Symbols oder in der Nähe der Symbolumrandung dargestellt (das links gezeigte Beispiel weist darauf hin, dass Sie Flammen fernhalten müssen). |
| | Die ●-Symbole werden verwendet, um notwendige Handlungen zu beschreiben. Detaillierte Anweisungen werden durch ein Bild innerhalb des Symbolumrisses gegeben (das links gezeigte Beispiel gibt vor, dass eine Masseverbindung hergestellt werden muss). |

# Sicherheitsvorkehrungen (Fortsetzung)

## Installationsumgebung

### ⚠ WARNUNG

- Stellen Sie sicher, dass keine flammen- oder lichtbogenerzeugenden Geräte um das Produkt herum installiert sind.
  - Feuer: (Beispiele) Streichhölzer, Feuerzeuge, Zigaretten, Heizgeräte, Öfen, Gasbrenner, Schweißgeräte, Schleifmaschinen, statische Elektrizität usw.
  - Entzündlich: (Beispiele) Tinte, Lösungsmittel
  - Lichtbogenerzeugendes Gerät: (Beispiele) Offene Relais, offene Schalter, Bürstenmotoren usw.

  Bevor Sie mit Tinte und Lösungsmittel hantieren, entfernen Sie statische Elektrizität von Ihrem Körper, Ihren Peripheriegeräten usw.

  Stellen Sie im Interesse der Sicherheit einen Trockenfeuerlöscher in der Nähe des Produkts auf.
- Installieren Sie das Produkt an einem ausreichend belüfteten Ort.
- Installieren Sie das Produkt nicht in einem geschlossenen Raum.
- Schließen Sie das Produkt an eine Absauganlage an, um zu verhindern, dass es mit organischen Lösungsmitteldämpfen gefüllt wird.
- Sorgen Sie für ausreichend Platz für den Umgang mit Tinte/Lösungsmittel und am Installationsort des Produkts. Pro Druckkopf müssen mindestens 200 $m^3$ bereitgestellt werden. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung.

### HINWEIS

- Wenn Fremdgeräusche in das Produkt eindringen, kann es zu Fehlfunktionen oder Defekten kommen.

  Beachten Sie für maximale Störfestigkeit die folgenden Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation und Verdrahtung.
  - Stellen Sie sicher, dass 100 oder 200 V Stromkabel nicht mit anderen Stromkabeln gebündelt werden.
  - Isolieren Sie das Hauptgerät und den Druckkopf des Produkts, damit sie nicht in direkten Kontakt mit dem Förderband oder anderen Geräten kommen.
  - Wenn der verwendete Sensor in einem Metallgehäuse untergebracht ist, verwenden Sie eine Kunststoffhalterung, um den Detektor vom Förderband und anderen Geräten zu isolieren.
  - Stellen Sie sicher, dass die Verkabelung des Druckzieldetektors nicht mit anderen Stromversorgungskabeln gebündelt ist.

# Sicherheitsvorkehrungen (Fortsetzung)

## Erdung

### ⚠WARNUNG

- Stellen Sie sicher, dass alle elektrischen Leitungen, Anschlüsse und Erdungen den geltenden Kabeln entsprechen. Schließen Sie das Produkt ordnungsgemäß an die dafür vorgesehene Erdung an.
  Führen Sie das obige Verfahren durch, um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden.
- Halten Sie beim Schweißen genügend Abstand zwischen Produkt und Schweißarbeitsplatz, um zu verhindern, dass der Lichtbogen ein Feuer entzündet. Isolieren Sie außerdem den Druckkopf und den Geräterahmen, um zu verhindern, dass der Schweißstrom zum Steuerteil des Geräts fließt, und stellen Sie einen separaten Erdungsanschluss für das Gerät her.
- Wenn Sie Tintenpartikel z. B. für einen Drucktest in einem Becher aufnehmen müssen, verwenden Sie einen elektrisch leitfähigen Becher und schließen Sie den Becher fest an Masse an.
  Lassen Sie die Spitze des Druckkopfes nicht in das Becherglas eindringen.
  Die für den Druck verwendeten Tintenpartikel sind elektrisch geladen. Ein ungeerdetes Becherglas hat eine allmählich ansteigende Ladung, die sich entzünden oder einen Brand verursachen kann.

## Handhabung der Stromkabel

### ⚠WARNUNG

- Verwenden Sie ein Wechselstromkabel innerhalb der folgenden Reichweite:
  - Bei Verwendung eines Einlasses: 100 bis 200 V
  - Bei Verwendung einer stromempfangenden Klemmenleiste: 100 bis 200 V/200 bis 240 V
  - Frequenz: 50 oder 60 Hz

  Wenn die oben genannten Anforderungen nicht erfüllt sind, können sich die elektrischen Teile überhitzen und verbrennen, was zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Wenn der Stromkabelausgang nicht verwendet wird, stellen Sie sicher, dass er mit dem Eingangsanschluss im Inneren des Produkts verbunden ist.
  - Wenn mit einem falschen Eingangsanschluss verbunden, können die elektrischen Teile ausfallen, überhitzen oder verbrennen und einen Brand oder Stromschlag verursachen.

## Umgang mit Tinte und Lösungsmittel

### ⚠ WARNUNG

- Achten Sie beim Umgang mit Tinte oder Lösungsmittel, z. B. beim Nachfüllen oder Austauschen, darauf, dass Sie keine Tinte oder Lösungsmittel verschütten.
  Wenn Sie versehentlich Tinte oder Lösungsmittel verschütten, wischen Sie diese umgehend und vollständig mit Wischpapier o. Ä. auf. Schließen Sie die Wartungsklappe erst, wenn Sie sich vergewissert haben, dass der gerade abgewischte Bereich vollständig trocken ist.
  Sie müssen besonders vorsichtig sein, wenn Sie Tinte oder Lösungsmittel im Drucker verschüttet haben und dieser nicht vollständig getrocknet ist. Dies liegt daran, dass die Dämpfe von Tinte oder Lösungsmittel im Produkt verbleiben und sich entzünden können.
  Wenn es Ihnen schwer fällt, den Drucker bei eingeschaltetem Gerät abzuwischen, halten Sie ihn bei geöffneter Wartungsklappe an. Schalten Sie die Stromversorgung aus und wischen Sie den Drucker weiter ab.
- Wenn Sie das Gehäuse des Produkts mit einem mit Lösungsmittel getränkten Wischpapier reinigen müssen, tun Sie dies unbedingt im ausgeschalteten Zustand.
  Wenn Sie versuchen, das Gerät bei eingeschalteter Stromversorgung zu reinigen, können Dämpfe von Tinte oder Lösungsmittel in das Gerät eindringen und möglicherweise einen Brand auslösen.
  Wenn die Reinigung abgeschlossen ist, öffnen Sie die Wartungsklappe und vergewissern Sie sich, dass kein Lösungsmittel eingedrungen ist und keine Dämpfe im Inneren verbleiben.
- Sollten Sie während des Betriebs oder der Wartung des Produkts ein Austreten von Tinte oder Lösungsmittel im Gerät feststellen, wischen Sie es umgehend mit Wischpapier oder ähnlichem ab. Stoppen Sie dann das Produkt bei geöffneter Wartungsabdeckung, schalten Sie es aus und reparieren Sie das Leck. Andernfalls wenden Sie sich bitte an den nächstgelegenen Händler.
  Wenn Sie den Betrieb fortsetzen, obwohl Tinte oder Lösungsmittel ausgetreten ist, kommt es zu einer Anomalie, die zu einem abnormalen Druck führt. Tinte und Lösungsmittel sind brennbar. Sie können sich daher entzünden oder einen Brand verursachen.
- Tinte und Lösungsmittel, die Lösung ihrer Abfälle, gebrauchtes Wischpapier und leere Behälter sind entzündlich.
  Stellen Sie sicher, dass diese Abfälle von Flammen oder Lichtbögen ferngehalten werden.

## Umgang mit Tinte und Lösungsmittel (Fortsetzung)

### ⚠ VORSICHT

- Tragen Sie beim Reinigen des Produkts oder beim Nachfüllen von Tinte oder Lösungsmittel Schutzhandschuhe und Schutzbrille, um direkten Hautkontakt zu vermeiden. Bei Hautkontakt mit Tinte oder Lösungsmittel gründlich mit Seife und warmem oder kaltem Wasser waschen.
- Gehen Sie beim Umfüllen von Tinte oder Lösungsmittel in oder aus einer Flasche vorsichtig vor, damit diese nicht mit dem Produkt oder umgebenden Artikeln in Kontakt kommen. Wenn etwas verschüttet wurde, wischen Sie es sofort mit einem mit Lösungsmittel befeuchteten Tuch ab.

# Sicherheitsvorkehrungen (Fortsetzung)

## Handhabung des Hauptgeräts

### ⚠ WARNUNG

- Stecken Sie keine Pinzette, keinen Schraubendreher oder andere Metallgegenstände in die Tintenausstoßöffnung am Ende des Druckkopfs.
  Wenn das Produkt druckbereit ist, wird eine Hochspannung (ca. 6 kV) an den Bereich der Ablenkelektroden im Druckkopf angelegt.
  Seien Sie vorsichtig, um Stromschlag, Verletzungen und Feuer zu vermeiden.
- Entfernen Sie keine Abdeckungen und/oder Schrauben, die nicht in der separaten Bedienungsanleitung angegeben sind.
  An einigen Stellen des Produkts wird eine Hochspannung angelegt.
  Seien Sie vorsichtig, um Stromschläge und Verletzungen zu vermeiden.
- Seien Sie vorsichtig, um ein versehentliches Trennen, gewaltsames Ziehen oder Biegen von Rohren zu vermeiden.
  Da die Tinte und das Lösungsmittel in einigen Teilen der Rohrleitungen unter Druck stehen, können sie in Ihre Augen, Ihren Mund oder auf Ihre Hände oder Ihre Kleidung spritzen.
  Wenn Tinte oder Lösungsmittel in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie sofort mit warmem oder kaltem Wasser und suchen Sie einen Arzt auf.
- Schauen Sie während des Betriebs des Geräts nicht in die Tintenausstoßöffnung am Ende des Druckkopfs.
  Tinte oder Lösungsmittel können in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangen oder Ihre Hände oder Kleidung verschmutzen. Wenn Tinte oder Lösungsmittel in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie sie sofort mit warmem oder kaltem Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen in Tintenausstoßrichtung befinden, bevor Sie das Produkt starten.
  Arbeiten Sie mit dem Ende des Druckkopfs in einem Becher usw.
- Stellen Sie vor der Wartung des Produkts sicher, dass der Tintenausstoß gestoppt ist.
  Dies liegt daran, dass Tinte oder Lösungsmittel in Ihre Augen oder Ihren Mund oder auf Ihre Hände oder Kleidung spritzen können.
  Wenn Tinte oder Lösungsmittel in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie sofort mit warmem oder kaltem Wasser und suchen Sie einen Arzt auf.
- Wenn ein Erdbeben, Feuer oder ein anderer Notfall auftritt, während der Drucker druckt oder gerade eingeschaltet wurde, betätigen Sie den Netzschalter, um den Drucker auszuschalten.
  Führen Sie diesen Vorgang ausschließlich in Notfällen durch.

## Handhabung des Hauptgeräts (Fortsetzung)

### HINWEIS

- Nur Personen, die eine Bedienerschulung für Hitachi absolviert haben, können das Produkt bedienen und warten.
  - Bei unsachgemäßer Bedienung oder Wartung des Druckers kann es zu Fehlfunktionen oder Ausfall kommen.
- Versuchen Sie nicht, das Produkt zu anderen Zwecken als dem Betrieb oder der Wartung zu reparieren.
  Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen. Wenn eine Reparatur erforderlich ist, wenden Sie sich an den nächstgelegenen lokalen Händler.

## Verwandte Verordnungen

### ⚠WARNUNG

- Lassen Sie die Tinte oder die Lösungsmittel-Abfalllösung niemals in die öffentliche Kanalisation ab. Bei der Abfallentsorgung müssen alle einschlägigen Vorschriften eingehalten werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei der zuständigen Behörde.
- Der Drucker muss in Übereinstimmung mit allen einschlägigen Vorschriften betrieben werden. Lesen und verstehen Sie das entsprechende Sicherheitsdatenblatt (SDS), bevor Sie eine Tinte oder ein Lösungsmittel verwenden.

### FCC-Hinweis

- Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen. (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Interferenzen akzeptieren, einschließlich Interferenzen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.
- Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen bieten, wenn das Gerät in einer kommerziellen Umgebung betrieben wird.
- Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es schädliche Störungen des Funkverkehrs verursachen. Der Betrieb dieses Geräts in einem Wohngebiet kann Störungen verursachen. In diesem Fall muss der Benutzer die Störungen auf eigene Kosten beheben.

## Verwandte Verordnungen (Fortsetzung)

### ⚠ WARNUNG

<Alles Feuer fernhalten>

- Tinte und Lösungsmittel sind brennbar.
- Jegliches Feuer muss von der Maschine ferngehalten werden.
- Verschüttete Tinte und Lösungsmittel müssen sofort aufgewischt und abgetrocknet werden.

<Vorsicht beim Umgang mit Tinte/Lösungsmittel>

- Die Lagerung muss den örtlichen Vorschriften entsprechen.
- Lesen und verstehen Sie das Sicherheitsdatenblatt (SDS).
- Tragen Sie unbedingt Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille.
- Handelt es sich bei der verwendeten Tinte/Schminke um ein organisches Lösungsmittel, muss es gemäß der Verordnung zur Verhütung von Vergiftungen durch organische Lösungsmittel gehandhabt werden. Weitere Informationen finden Sie in der „Bedienungsanleitung“ und in der „Anleitung zur Handhabung der einzelnen Tintenarten“.

# Vorwort

Der Hitachi Tintenstrahldrucker (IJ) (im Folgenden als „das Gerät“ bezeichnet) verwendet ein berührungsloses Tintenstrahlverfahren, um auf ein Druckziel zu drucken.
In dieser Bedienungsanleitung werden die grundlegenden Betriebsverfahren beschrieben.
In der separaten Bedienungsanleitung werden die grundlegenden Betriebsverfahren beschrieben, um den Benutzern ein besseres Verständnis für die Handhabung des Geräts zu vermitteln.
Wenn das Gerät unsachgemäß gehandhabt oder gewartet wird, funktioniert es möglicherweise nicht reibungslos, geht kaputt oder verursacht einen Unfall. Lesen Sie daher unbedingt die Bedienungsanleitung gründlich durch, um den Drucker vollständig zu verstehen und ihn richtig zu benutzen.
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung nach dem Lesen zum späteren Nachschlagen gut auf.

## <Anwendungsbereich>

Dieses Bedienungsanleitung ist für alle Modelle des „HITACHI IJ-Druckers Modell UX2 für Farbtinte“ gedacht, die in der nachstehenden Tabelle aufgeführt sind.
Bitte beachten Sie, dass die Unterschiede zwischen diesen Modellen, wie z. B. die Düsengröße oder die anwendbaren Funktionen, im entsprechenden Abschnitt dieser Bedienungsanleitung aufgeführt sind.

[HITACHI IJ Printer Model UX2 for Dye Ink]

| | | Modelltyp | Düsendurchmesser |
|---|---|---|---|
| UX2-D160W | Standardmodell | UX2-D | 65 µm |

# Vorwort (Fortsetzung)

## <Warenzeichen>

- Ethernet ist ein eingetragenes Warenzeichen der Xerox Corporation in den Vereinigten Staaten.
- Microsoft ist ein eingetragenes Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Microsoft Excel ist ein Produktname der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten.
- Windows XP ist ein eingetragenes Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Windows 7 ist ein eingetragenes Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Windows 10 ist ein eingetragenes Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- EtherNet/IP ist ein eingetragenes Warenzeichen der ODVA (Open DeviceNet Vendor Association).

# <Inhalt des Bedienungsanleitung>

Diese Bedienungsanleitung besteht aus den folgenden Kapiteln.

Kapitel 1. Gelieferte Artikel und Zubehör
Dieses Kapitel beschreibt den Verwendungszweck und die Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung des mit dem Gerät gelieferten Zubehörs.

Kapitel 2. Komponentennamen und Funktionen
Dieses Kapitel beschreibt die Namen und Funktionen der Komponenten des Geräts.

Kapitel 3. Grundlegende Bedienung
Dieses Kapitel beschreibt die Grundfunktionen des Geräts.

Kapitel 4. Nachfüllen von Tinte und Lösungsmittel
In diesem Kapitel werden die Verfahren zum Auffüllen von Tinte und Lösungsmittel beschrieben.

Kapitel 5. Notfallmaßnahmen
Dieses Kapitel beschreibt die durchzuführenden Maßnahmen, wenn ein Notfall wie ein Erdbeben oder ein Brand auftritt, während das Gerät in Betrieb ist.

# Inhalt


● Wichtige Hinweise
● Sicherheitsvorkehrungen
● Vorwort

Kapitel 1. Gelieferte Artikel und Zubehör ..... 1-1
1.1. Gelieferte Artikel und Zubehör ..... 1-2

Kapitel 2. Komponentennamen und Funktionen ..... 2-1
2.1. Außenansichten ..... 2-2
2.2. Anordnung der Komponenten im Geräteinneren ..... 2-5
2.3. Druckkopf ..... 2-6
2.4. Sichere Saubere Station (optionale Teile) ..... 2-7
2.5. Bildschirmanzeige ..... 2-8

Kapitel 3. Grundlegende Bedienung ..... 3-1
3.1. Betrieb starten ..... 3-2
3.1.1. Vorgehensweise zum Betriebsstart ..... 3-2
3.1.2. Wenn beim Betriebsstart ein Fehler auftritt ..... 3-8
3.1.3. Wechsel Bereit und Wartezustand ..... 3-11
3.2. Herunterfahren ..... 3-13
3.2.1. Automatisches Anhalten durch Drücken der STOPP-Taste ..... 3-13
3.2.2. Stoppen des Tintenausstoßes durch Drücken der Bildschirmtaste ..... 3-14
3.2.3. Stromversorgung abstellen durch Betätigung des Netzschalters ..... 3-15
3.3. Druckkopfreinigung ..... 3-16
3.3.1. Reinigung mit Reinigungsflasche ..... 3-17
3.3.2. Sichere Saubere Station (optionale Teile) ..... 3-19

Kapitel 4. Nachfüllen von Tinte und Lösungsmittel ..... 4-1
4.1. Nachfüllen von Tinte ..... 4-4
4.2. Nachfüllen von Lösungsmittel ..... 4-14

Kapitel 5. Notfallmaßnahmen ..... 5-1

# Kapitel 1

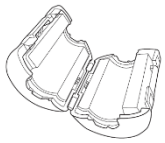
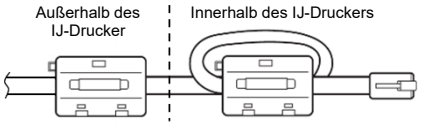
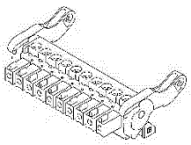
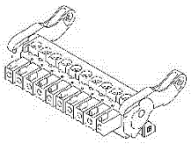
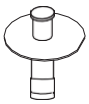
## Gelieferte Artikel und Zubehör

### 1.1. Gelieferte Artikel und Zubehör

## 1.1. Gelieferte Artikel und Zubehör

Die gelieferten Artikel und das Zubehör sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

| Nr. | Artikelname | Menge | Artikelcode Nr. | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|
| 1 | IJ-Drucker | 1 | - | |
| 2 | CD | 1 | - | beschreibt über Sicherheitsanleitung |
| 3 | Lupe | 1 | 451274 | Wird verwendet, um die Form des Tintentropfens und die Position des Tintenstrahls zu überprüfen. |
| 4 | Pinzette | 1 | 451412 | Dient zum Entfernen der Blende. |
| 5 | Reinigungsflasche | 1 | 451058 | Dient zur Aufnahme von Lösungsmittel für die Druckkopfreinigung. |
| 6 | Becher mit Henkel | 1 | 451410 | Dient zur Druckkopfreinigung oder zum Austausch der Tinte. |
| 7 | Flasche für Abfälle in Lösung | 1 | - | Dient zum Austausch von Tinte oder Filter. |
| 8 | Wischpapier | 1 | - | Dient zum Abwischen des Druckkopfs nach der Reinigung. |
| 9 | Kleiner Filter | 1 | 451857 | Rücklauffilter.<br>(Ersatz) |
| 10 | O-Ring<br>SF7000-5.6<br>Φ7,2 | 1 | 451589 | O-Ring für die Abdichtung der Düsenöffnung.<br>(Ersatz) |
| 11 | Gebläse | 1 | 451522 | Dient zum Trocknen des Druckkopfs nach der Reinigung. |
| 12 | Kabelabdichtung | 3 | - | Dichtung für das Netzkabel oder das externe Kommunikationskabel. |
| 13 | Entwäss-<br>erungsschlauch | 1 | - | Dient zum Austausch von Tinte oder Filter.<br>(Bei Verwendung des Bechers mit Henkel anstelle der Flasche für Abfälle) |

| Nr. | Artikelname | Menge | Artikelcode Nr. | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|
| 14 | Ferritkern  | 2 | - | Wenn Sie das LAN-Kabel an den IJ-Drucker anschließen, legen Sie eine Kern-Hälfte um das Kabel außerhalb des Druckers und die andere Hälfte an eine Kabelschlaufe im Druckerinneren, wie unten gezeigt.   |
| 15 | E/A-Stecker 10 Stifte  | 1 | - | Dient zum Anschluss der Eingangs-/Ausgangssignale (E/A). Siehe das Technische Handbuch „4. ELEKTRISCHER SIGNALANSCHLUSS“ für Einzelheiten zur Verwendung des Steckers. |
| 16 | E/A-Stecker 13 Stifte  | 1 | - | Dient zum Anschluss der Eingangs-/Ausgangssignale (E/A). Siehe das Technische Handbuch „4. ELEKTRISCHER SIGNALANSCHLUSS“ für Einzelheiten zur Verwendung des Steckers. |
| 17 (*1) | Düsengummi-dichtung | 1 | - | Wird verwendet, wenn der IJ-Drucker mehrere Tage lang nicht benutzt wird. Dies wird in „3.2.3. Stromversorgung abstellen durch Betätigung des Netzschalters“. |
| 18 (*1) | Abdeckkappe für den Nachfüllbereich  | 2 | - | Bei Auslieferung am Tinten-/Lösungsmittelbehälter befestigt. Wird verwendet, wenn der IJ-Drucker mehrere Tage lang nicht benutzt wird. |

(*1) Bewahren Sie diese Artikel in einer Plastiktüte usw. auf, um sie vor Schmutz und Staub zu schützen.

**Diese Seite ist leer.**

# Kapitel 2

## Komponentennamen und Funktionen


**2.1. Außenansichten**

**2.2. Hauptkörper - Anordnung der Innenteile**

**2.3. Druckkopf**

**2.4. Sichere Saubere Station (optionale Teile)**

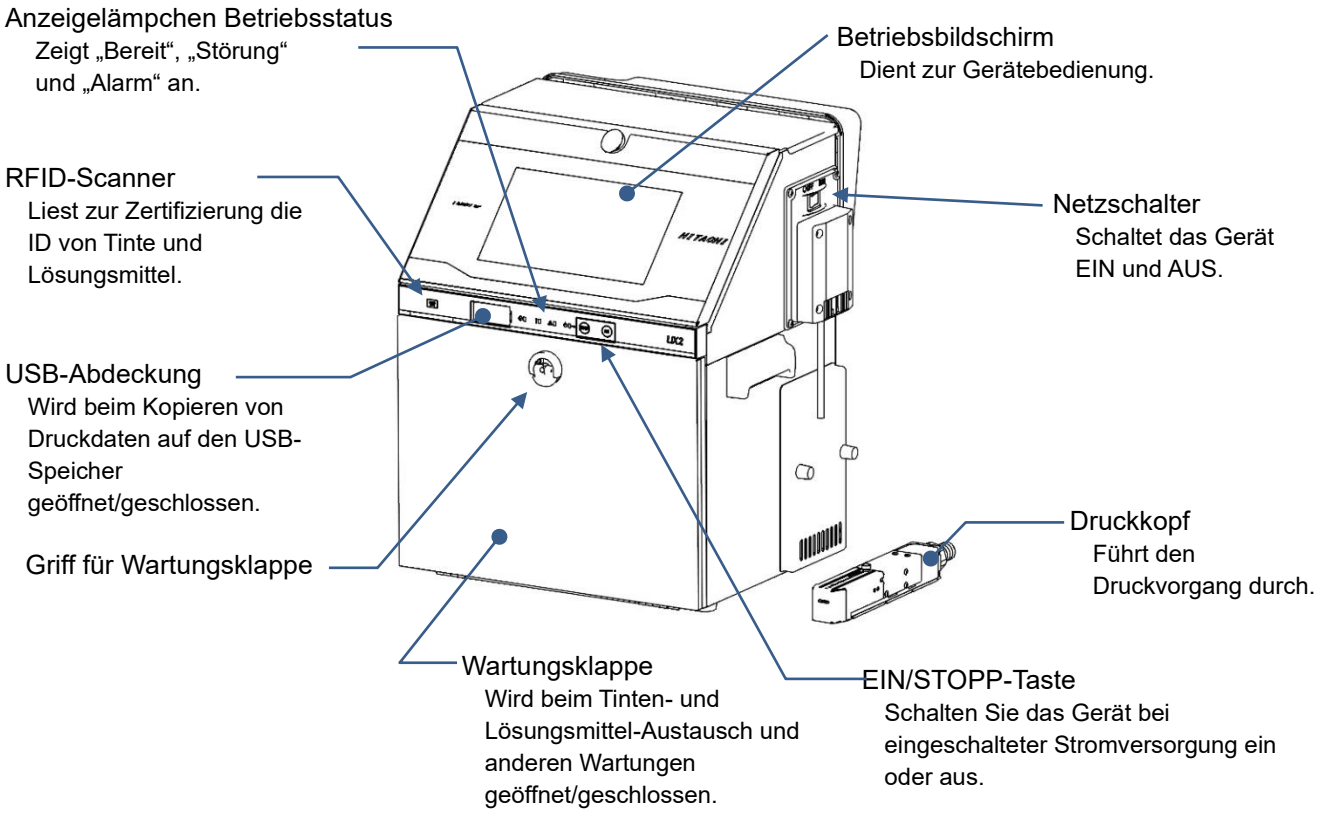
**2.5. Bildschirmanzeige**

Dieses Kapitel beschreibt die Namen und Funktionen der Gerätekomponenten.

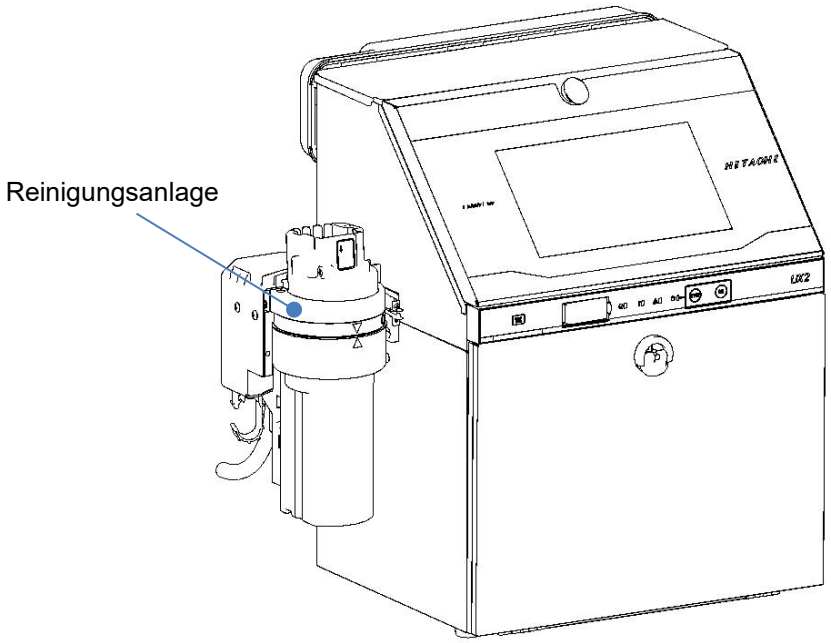
## 2.1. Außenansichten

### (1) Außenansichten (Vorderseite)

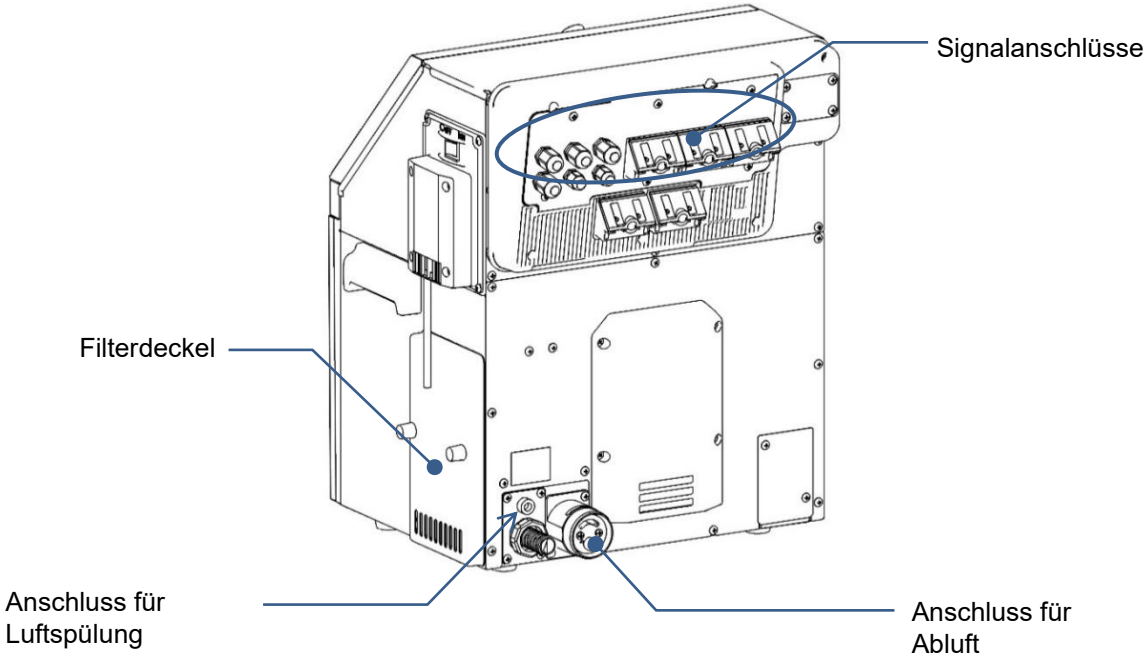
Die Außenansichten des Geräts sind wie folgt.



Sichere Saubere Station (optionale Teile)




## (2) Außenansichten (Rückseite)

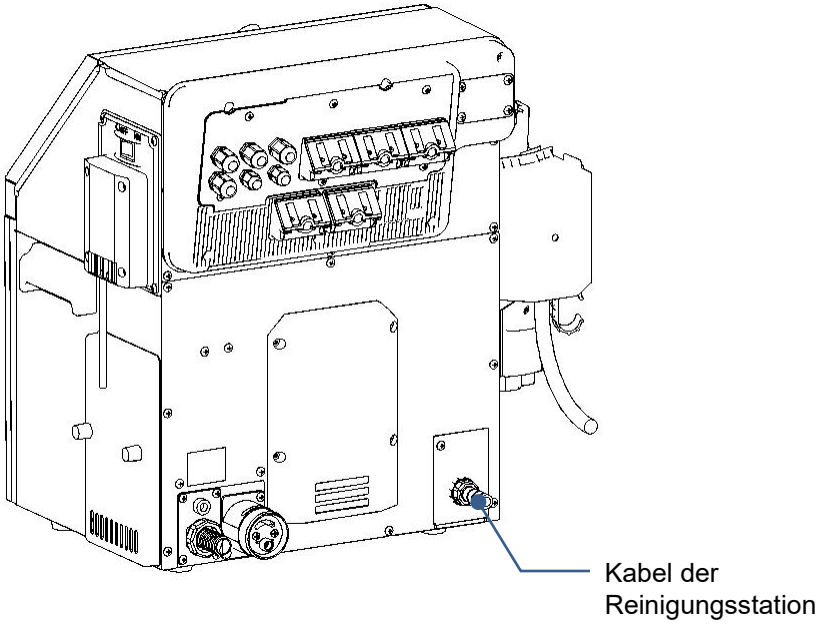



Vorsichtsmaßnahmen

Das Hauptgerät rostet nicht schnell, kann aber durch die Umgebung beeinträchtigt werden oder rosten, wenn es längere Zeit nicht benutzt wird.

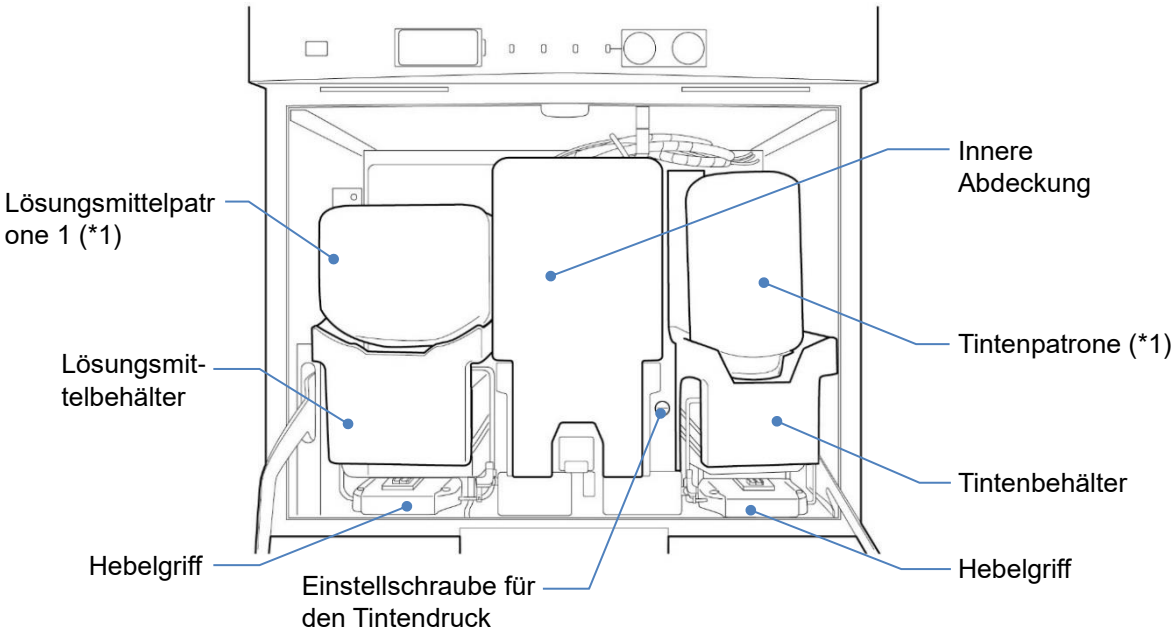
Um Rostbildung zu vermeiden, wird empfohlen, die Geräteoberfläche so sauber wie möglich zu halten.

Sichere Saubere Station (optionale Teile)

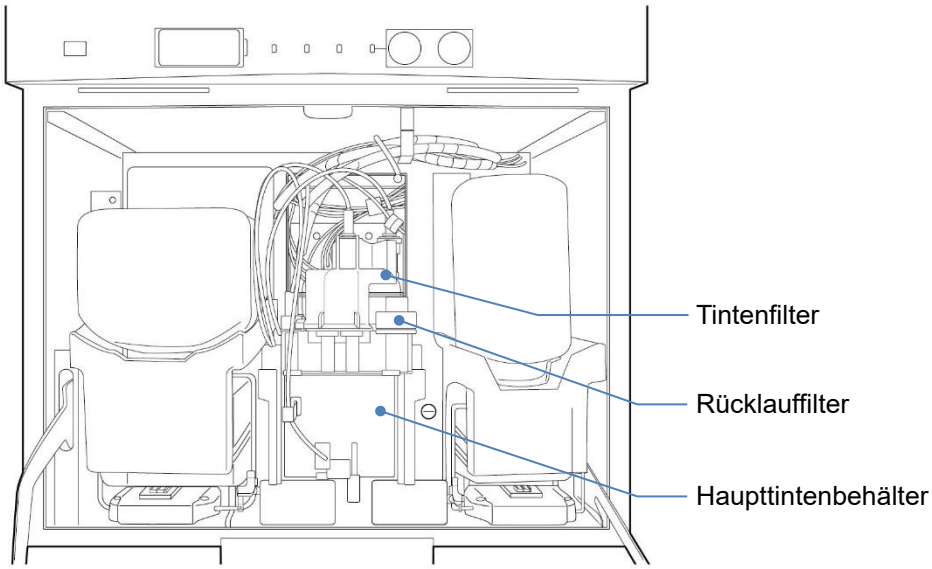


## 2.2. Hauptkörper - Anordnung der Innenteile

Der innere Aufbau des Hauptkörpers ist wie folgt.




Ansicht ohne innere Abdeckung

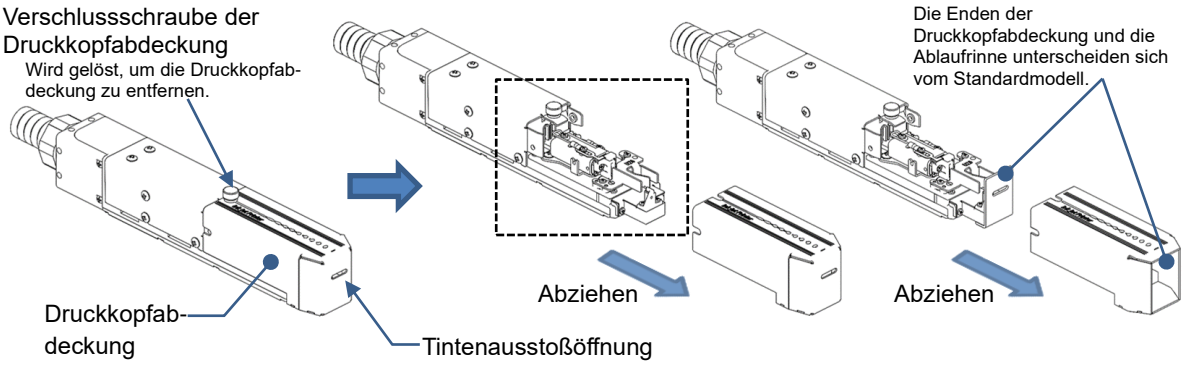



*1: Die Tintenpatronenflasche und die Lösungsmittel-Patronenflasche sind separat erhältlich.

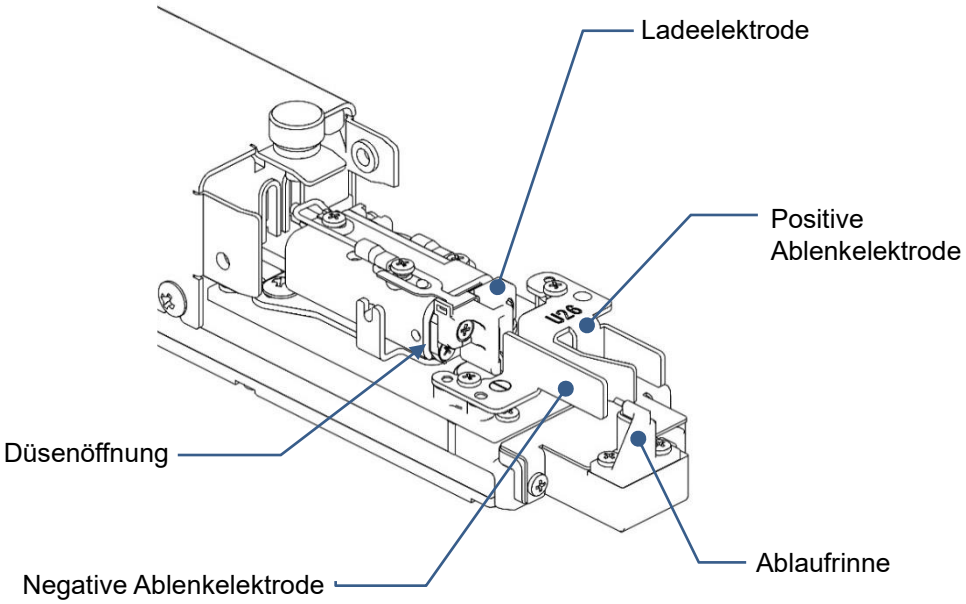
## 2.3. Druckkopf

Der innere Aufbau des Druckkopfs ist wie folgt.

UX2-D160W (Standardmodell) für Sichere Saubere Station (optionale Teile)

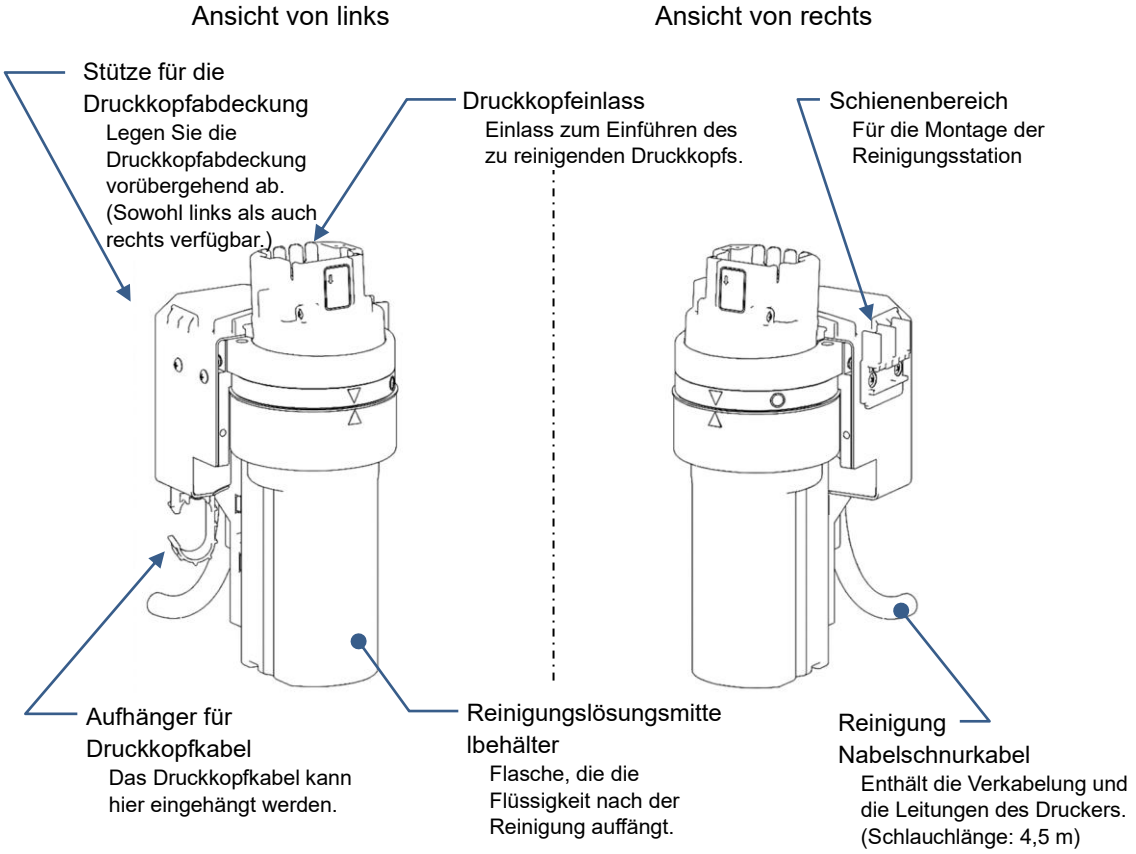



Der innere Aufbau des Druckkopfs (gestrichelter Abschnitt der Abbildung oben) ist wie folgt.



## 2.4. Sichere Saubere Station (optionale Teile)

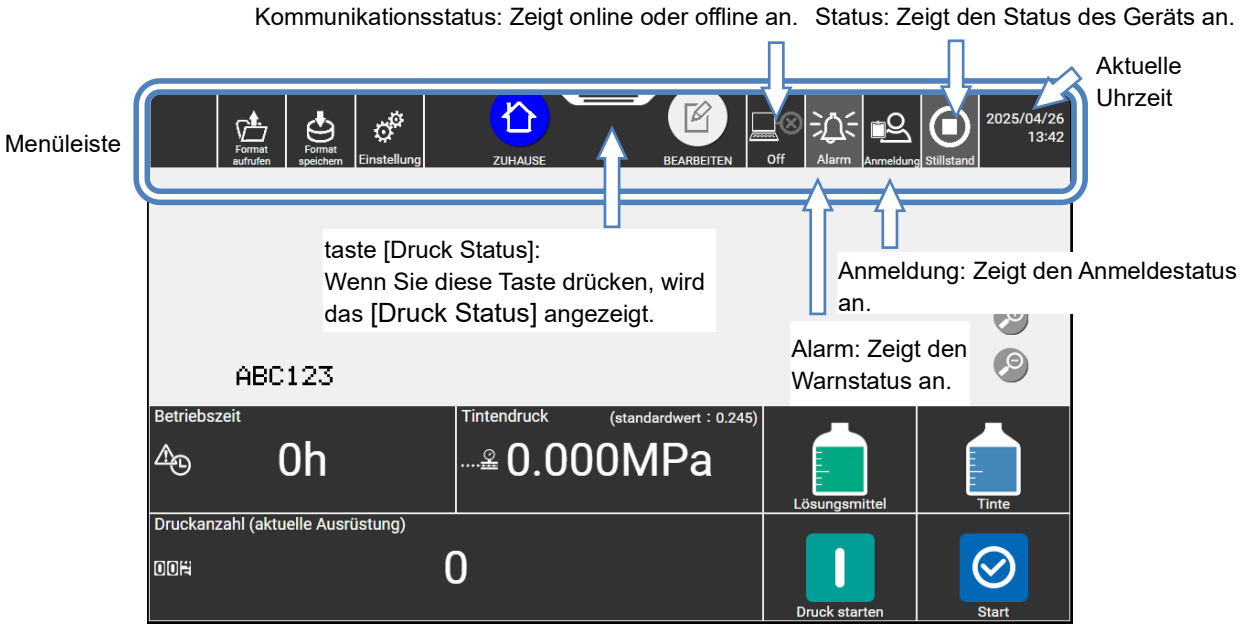
Der Aufbau der Reinigungsstation ist wie folgt.



## 2.5. Bildschirmanzeige

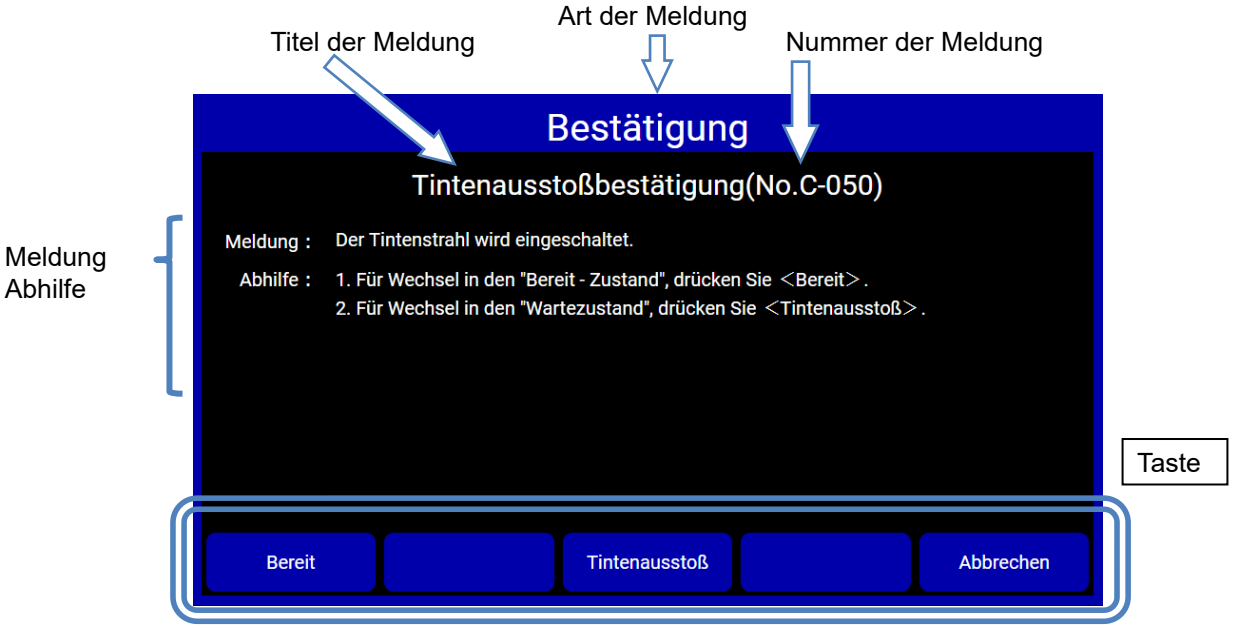
<<[ZUHAUSE] Bildschirm>>

Der Bildschirm [ZUHAUSE] erscheint meistens, wenn das Gerät eingeschaltet wird.

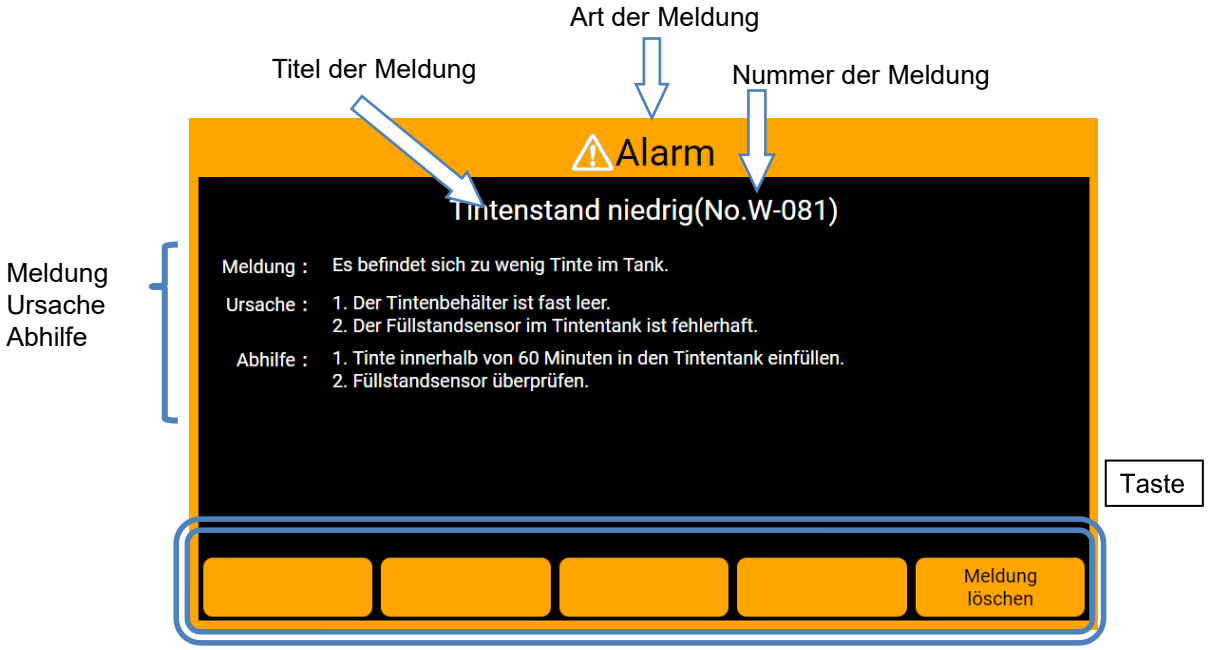



<<Meldungsbildschirm>>

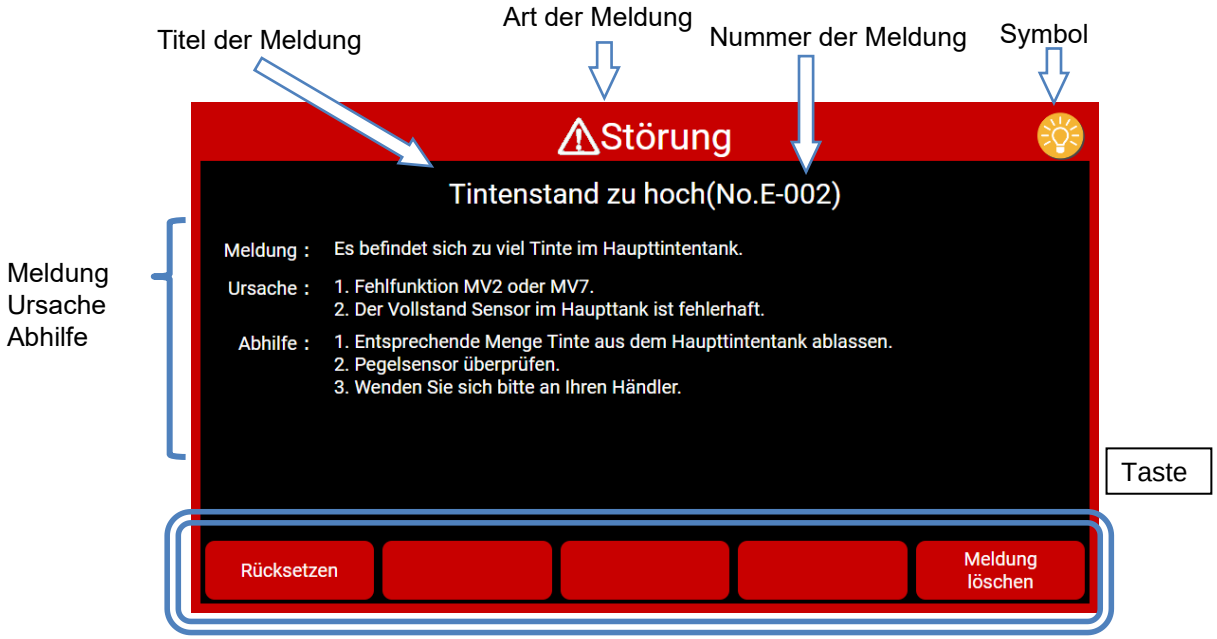
Die Meldung [Bestätigung] wird in blauer Farbe angezeigt. Sie dient hauptsächlich der Bestätigung.



Die Meldung [Alarm] wird in orange angezeigt. Sie enthält das Problem, die Ursache und die Lösung. Lösen Sie das Problem gemäß den Anweisungen in der Meldung.




Die Meldung [Störung] wird in rot angezeigt. Sie enthält das Problem, die Ursache und die Lösung. Lösen Sie das Problem gemäß den Anweisungen in der Meldung.



**Diese Seite ist leer.**

# Kapitel 3

## Grundlegende Bedienung

**3.1. Betrieb starten**

**3.2. Herunterfahren**

**3.3. Druckkopfreinigung**

# 3.1. Betrieb starten

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie das Gerät starten.

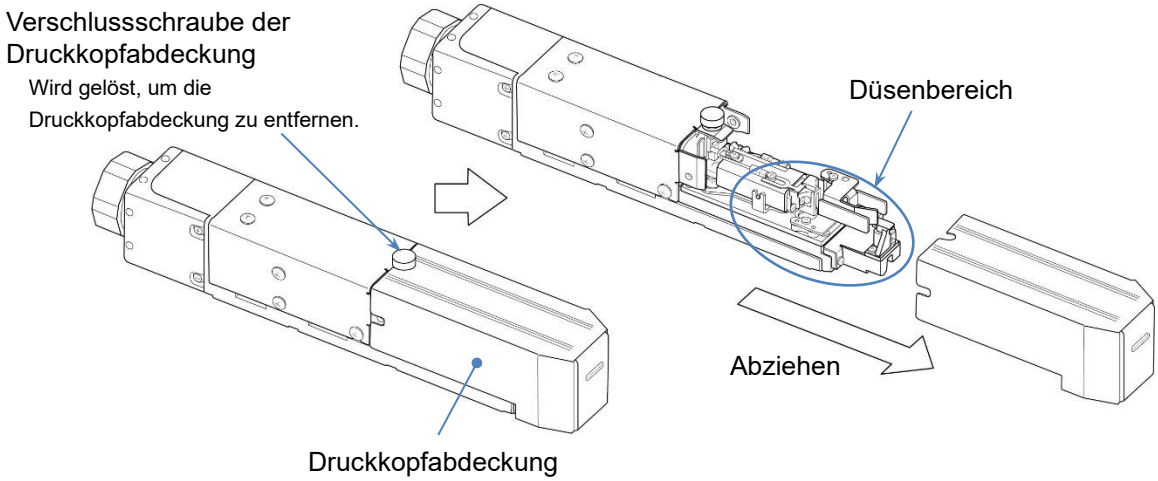
Erforderliche Vorgänge werden detailliert erklärt, einschließlich der Vorgehensweise zum Gerätestart.

## 3.1.1. Vorgehensweise zum Betriebsstart

**⚠ VORSICHT**

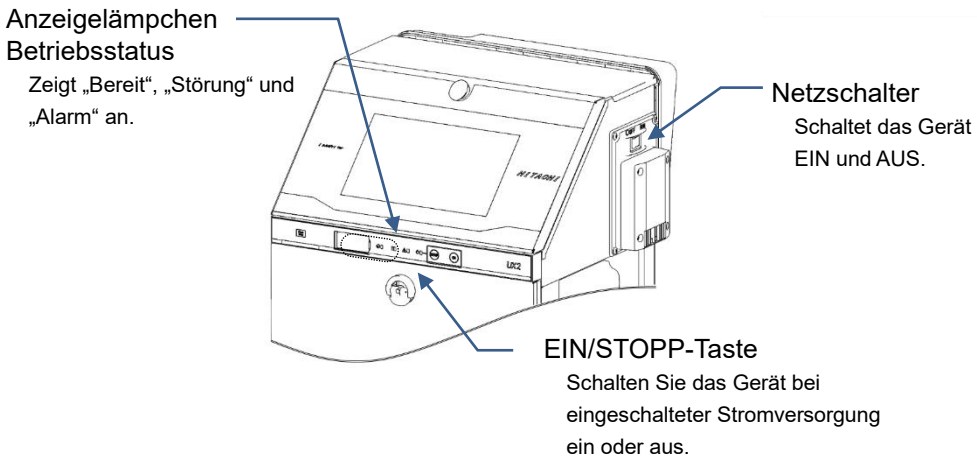
- Tinte und Lösungsmittel können organische Lösungsmittel enthalten.
  Tragen Sie beim Umgang mit Tinte oder Lösungsmittel Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille, damit diese nicht direkt mit Ihrer Haut in Berührung kommen.
- Für den Bildschirm wird ein LCD-Touchpanel verwendet.
  Drücken Sie nicht zu stark auf die Tasten.
- Nach dem Herunterfahren des Systems, betätigen Sie den Netzschalter, um die Stromversorgung abzustellen. Um die Stromversorgung wieder einzuschalten und das System erneut zu verwenden, siehe „Kapitel 5. Notfallmaßnahmen“.

**1** Lösen Sie die Verschlussschraube und nehmen Sie die Druckkopfabdeckung ab. Überprüfen Sie dann, ob die Druckkopfabdeckung und der Düsenbereich mit Tinte verschmutzt sind oder nicht.

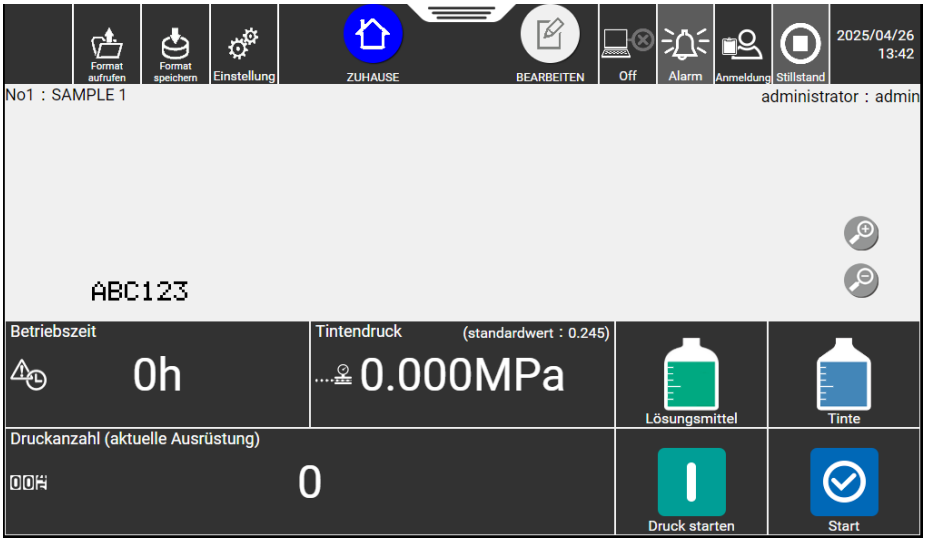



Da dieses Gerät durch Tintenausstöße gegen das Druckmaterial druckt, werden die Außen- und die Innenseite der Druckkopfabdeckung durch Tintenspritzer vom Druckmaterial verschmutzt. Um Druckprobleme aufgrund von Verschmutzung zu vermeiden, überprüfen Sie den Verschmutzungsgrad und reinigen Sie das Gerät wenn nötig.
Siehe „3.3. Druckkopfreinigung“ für die Reinigungsmethode.

**2** Betätigen Sie den Netzschalter, um das Gerät einzuschalten.




Das Gerät wird eingeschaltet, und der Bildschirm [ZUHAUSE] erscheint.



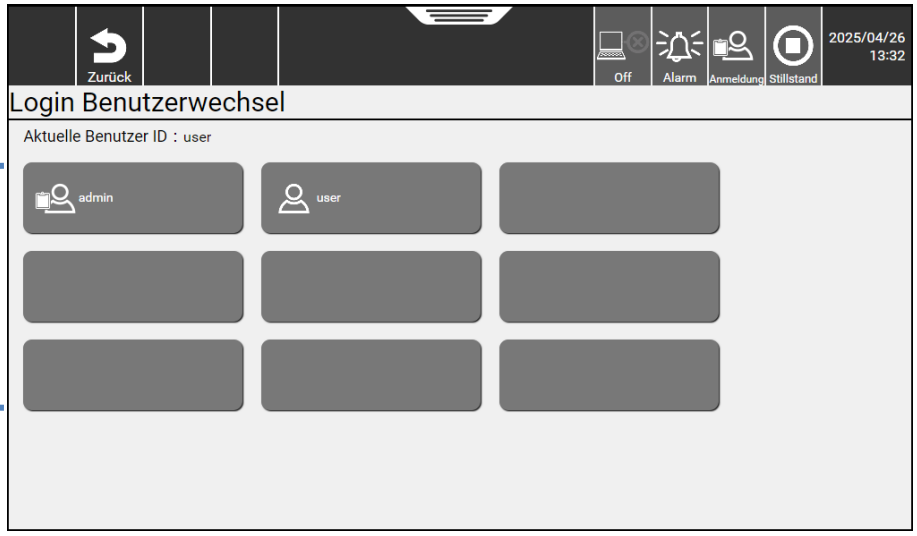

(Wenn der Bildschirm [Login Benutzerwechsel] erscheint, lesen Sie die nächste Seite.)

Wenn der Strom nicht eingeschaltet ist, wurde er möglicherweise beim letzten Mal mit der STOPP-Taste abgeschaltet. Drücken Sie die EIN-Taste für etwa zwei Sekunden, um das Gerät einzuschalten.
* Um das Gerät wieder einzuschalten, vergewissern Sie sich, dass die Anzeigelämpchen aus sind.

- Sie können die Druckbeschreibung, den Zählwert und den Inhalt der Kalenderzeichen auf dem Bildschirm [ZUHAUSE] überprüfen.

### Wenn beim Einschalten des Geräts der Bildschirm [Login Benutzerwechsel] erscheint

**A** Schalten Sie das Gerät ein.
Der Bildschirm [Login Benutzerwechsel] erscheint. Wählen Sie einen beliebigen Benutzer.

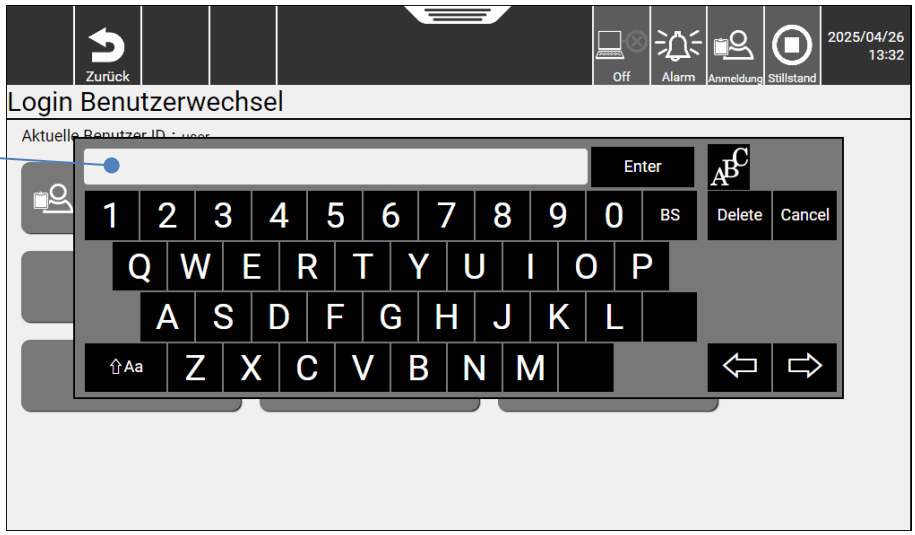



Die gespeicherten Benutzernamen werden angezeigt.

Ein Symbol mit Aktenordner steht für einen Benutzer mit Administratorrechten.

Ein Symbol ohne Aktenordner steht für einen allgemeinen Benutzer.

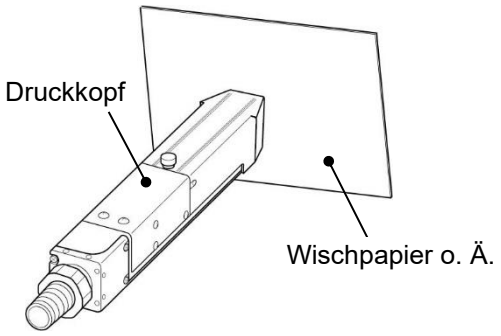
**B** Drücken Sie den Benutzernamen user.
Das Fenster zur Passworteingabe erscheint.



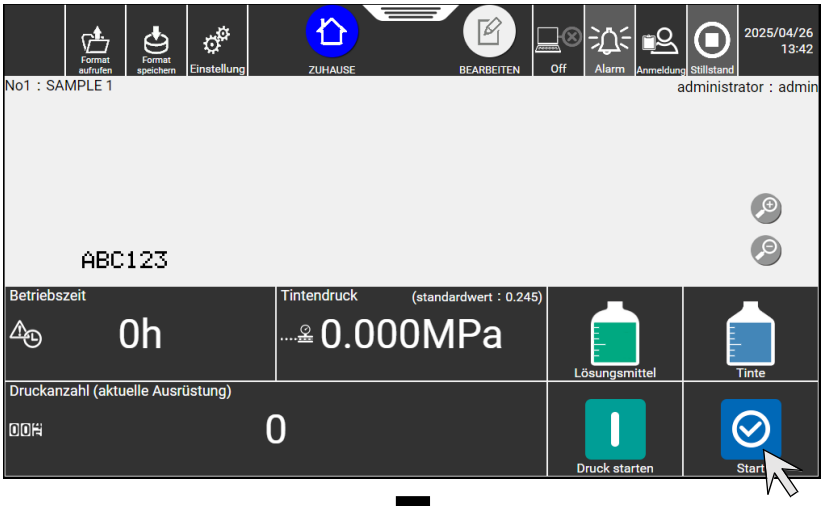

Geben Sie das Passwort für den Benutzernamen „user“ ein.

**C** Geben Sie das Passwort für den Benutzernamen „user“ ein und drücken Sie Enter.
Der Bildschirm [ZUHAUSE] erscheint.

**3** Legen Sie in Vorbereitung auf den Tintenausstoß ein Stück Wischpapier o. Ä. an die Tintenausstoßöffnung am Ende des Druckkopfs.
(* Unmittelbar nach dem Tintenausstoß könnte eine kleine Menge Tinte herausspritzen und die Umgebung verschmutzen.)




Drücken Sie Start unten rechts auf dem [ZUHAUSE]-Bildschirm.



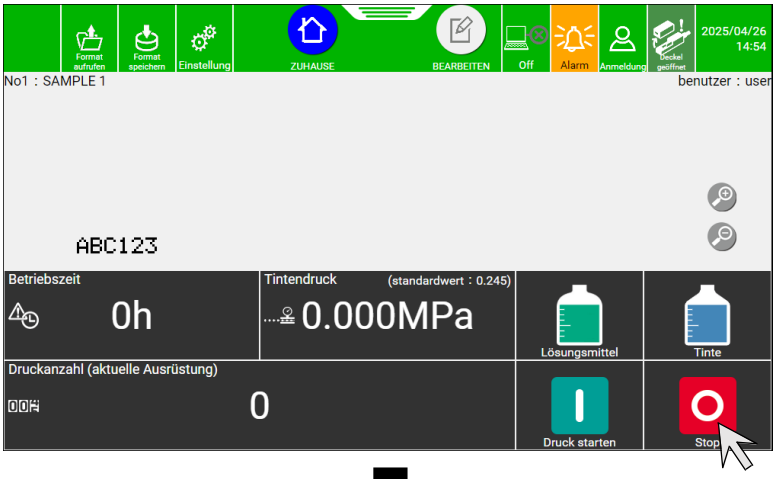

Drücken Sie Start.

Drücken Sie Bereit.

- Sie können keine Tinte ausstoßen, wenn der Druckkopf in die Reinigungsstation eingesetzt ist.

**Hinweis:** Wenn fortlaufend Tinte verspritzt wird und das Wischpapier verschmutzt, auch wenn nicht gedruckt wird, liegt möglicherweise ein Fehler im Druckkopf vor, z. B. dass der Tintenstrahl nicht in die Ablaufrinne läuft oder die Tinte nicht aus der Ablaufrinne zurückgewonnen wird. In diesem Fall stoppen Sie den Betrieb mit dem folgenden verfahren zum Unterbrechen (ohne Reinigung).

Verfahren zum Unterbrechen (ohne Reinigung)
Drücken Sie unten rechts auf dem [ZUHAUSE]-Bildschirm auf Stop.




Drücken Sie Stop.

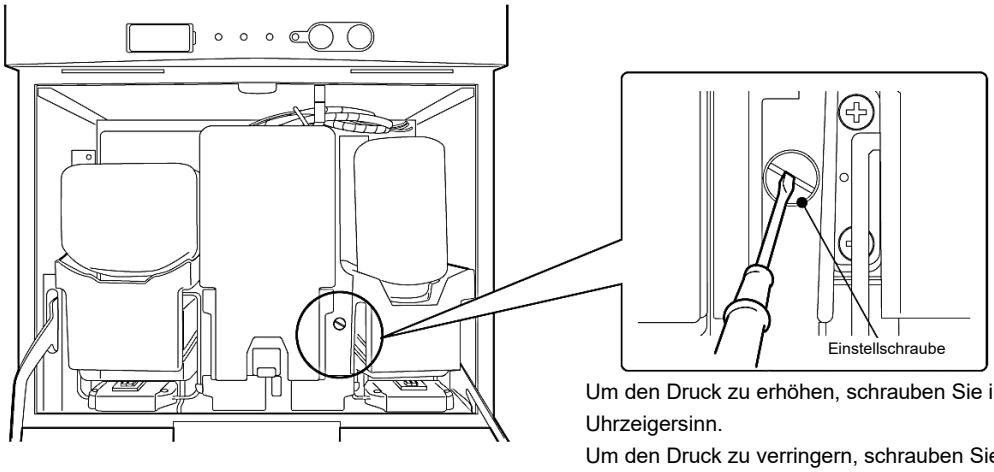
Drücken Sie Unterbrechung ohne Reinigung.

Dieser Unterbrechung (ohne Reinigung) ist auch während des Startup-Vorgangs möglich.
Wenn Sie das Gerät mit diesem Verfahren anhalten, starten Sie neu gemäß „3.1.2. Wenn beim Betriebsstart ein Fehler auftritt“.

**4** Warten Sie, bis der Status von [Läuft] auf [Bereit] wechselt.

- Wenn das Gerät bei niedrigen Temperaturen (ca. 25 ºC oder niedriger) verwendet wird, kann es länger als gewöhnlich dauern, bis der Drucker in den Zustand [Bereit] wechselt.
- Überprüfen Sie den Tintendruck.

Wenn eine Differenz von 0,010 MPa oder mehr zwischen dem angezeigten Wert und dem Standardwert besteht, passen Sie den Druck an, indem Sie die Einstellschraube mit einem flachen Schraubendreher so drehen, dass die Differenz ±0,002 MPa zum Standardwert beträgt.




Um den Druck zu erhöhen, schrauben Sie im Uhrzeigersinn.
Um den Druck zu verringern, schrauben Sie gegen den Uhrzeigersinn.

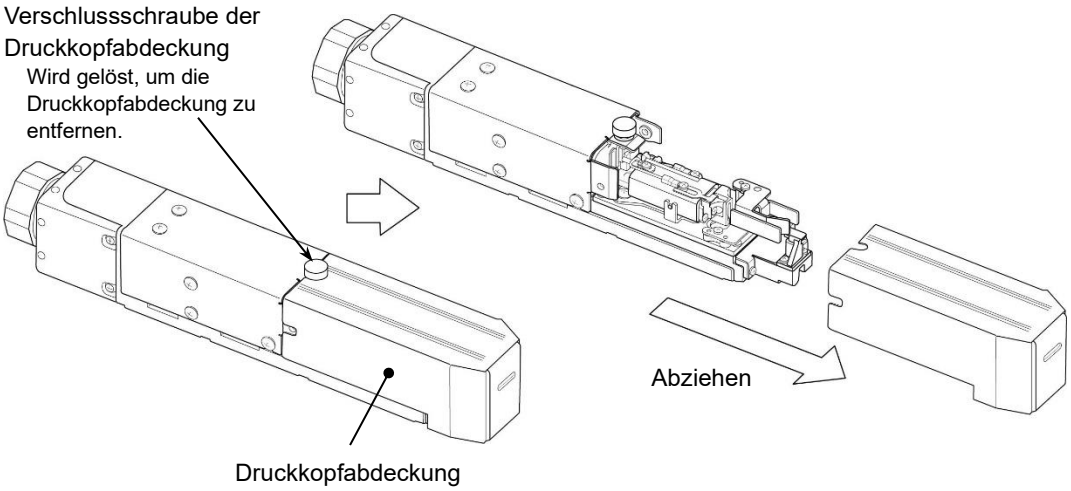
**5** Geben Sie das Druckzielerkennungssignal ein und prüfen Sie, ob der Druckstatus und die Druckbeschreibung korrekt sind.

- Wenn das Druckzielerkennungssignal bei Status [Bereit] eingegeben wird, wird die eingestellte Druckbeschreibung gedruckt.

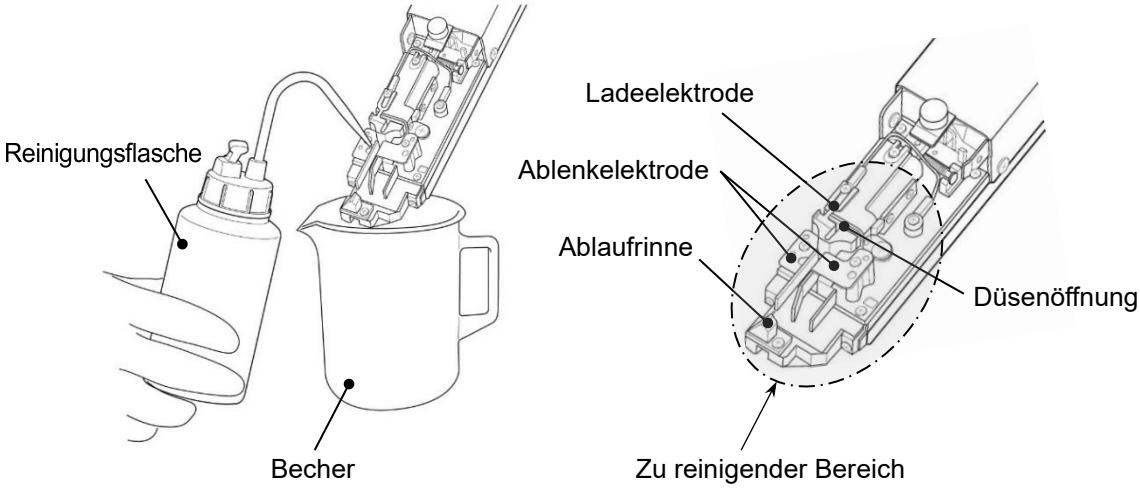
## 3.1.2. Wenn beim Betriebsstart ein Fehler auftritt

**1** Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Zustand [Stillstand] befindet.

**2** Lösen Sie die Verschlussschraube und nehmen Sie die Druckkopfabdeckung ab.

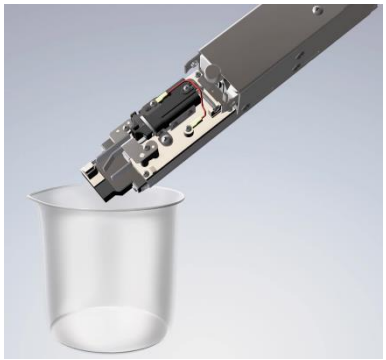



**3** Reinigen Sie den entsprechenden Bereich mit Lösungsmittel.
Reinigen Sie die Düsenöffnung, die Ladeelektrode, die Ablenkelektrode und die Ablaufrinne mit Lösungsmittel. (Siehe auch „3.3. Druckkopfreinigung“.)

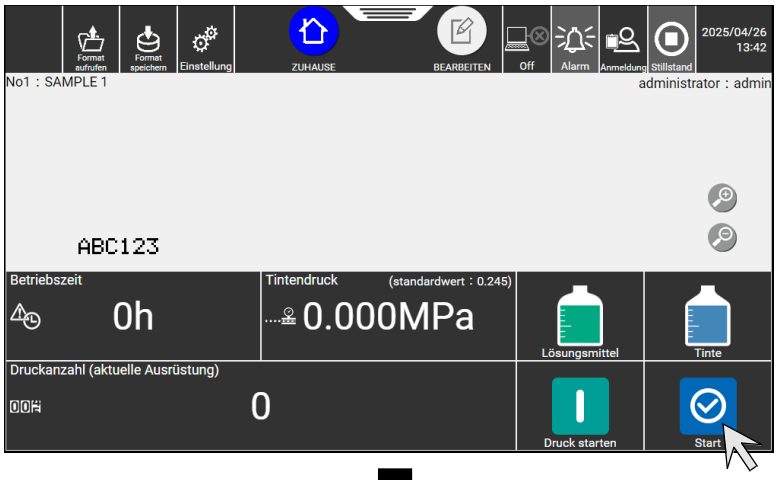



* Wischen Sie das Lösungsmittel von allen Oberflächen (einschließlich der Montagebasis) gründlich mit Wischpapier ab und trocknen Sie alles gut.

**4** Entfernen Sie die Druckkopfabdeckung und halten Sie das Ende des Druckkopfs in den Becher, um den Tintenausstoß vorzubereiten.



Drücken Sie Start unten rechts auf dem [ZUHAUSE]-Bildschirm.




Drücken Sie Start.

Drücken Sie Tintenausstoß.

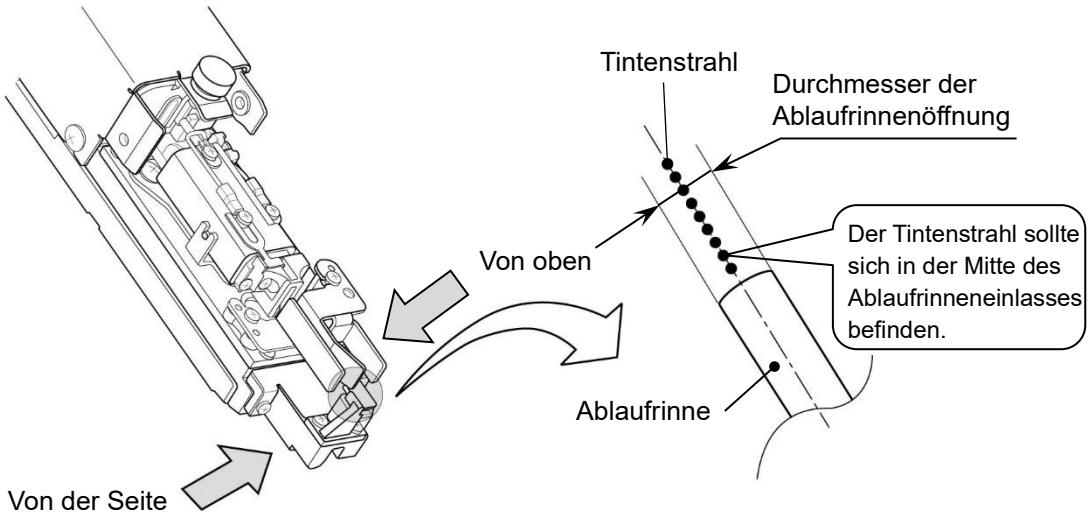
- Kann keine Tinte ausstoßen, wenn der Druckkopf in den Druckkopfeinlass der Reinigungsstation eingesetzt ist. (Optionale Teile)

**5** Stellen Sie sicher, dass sich der Tintenstrahl in der Mitte der Ablaufrinne befindet.

## ⚠ WARNUNG

- Tragen Sie beim Überprüfen der Tintenstrahlposition eine Schutzausrüstung (Schutzbrille und Maske).
- Wenn Tinte oder Lösungsmittel in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie sofort mit warmem oder kaltem Wasser und suchen Sie einen Arzt auf.
- Stellen Sie vor dem Tintenausstoß sicher, dass sich keine Personen in der Ausstoßrichtung befinden.
  (Führen Sie diesen Vorgang durch, wenn das Ende des Druckkopfs in einem Becher o. Ä. ist.)

- Überprüfen Sie wie in der Abbildung gezeigt die Position des Tintenstrahls von den Seiten und der Oberseite des Druckkopfs, um sicherzustellen, dass der Strahl sich in der Mitte der Ablaufrinne befindet.




- Wenn sich der Tintenstrahl nicht in der Mitte der Rinne befindet, führen Sie [Unterbrechung ohne Reinigung] aus, um den Tintenausstoß zu stoppen. Ergreifen Sie außerdem Maßnahmen gemäß dem Technische Handbuch „6.4 Behebung von Tintenstrahlbeugungen und Düsenverstopfungen“.

**6** Bringen Sie die Druckkopf abgedeckt an und versetzen Sie das Gerät in den Zustand [Bereit].

- Wenn der Bildschirmstatus nicht von [Deckel geöffnet] auf [Wartezustand] wechselt, ist die Druckkopfabdeckung möglicherweise nicht richtig installiert. Bringen Sie die Druckkopfabdeckung wieder an.
- Siehe „3.1.3(2) Umschalten vom [Wartezustand]-Zustand in den [Bereit]-Zustand“ und versetzen Sie das Gerät in den Zustand [Bereit].
- Wenn der Fehler [Deckel geöffnet] angezeigt wird, drücken Sie Schließen.

**7** Geben Sie das Druckzielerkennungssignal ein und prüfen Sie, ob der Druckstatus und die Druckbeschreibung korrekt sind.

- Wenn das Druckzielerkennungssignal bei Status [Bereit] eingegeben wird, wird die eingestellte Druckbeschreibung gedruckt.

## 3.1.3. Wechsel Bereit und Wartezustand

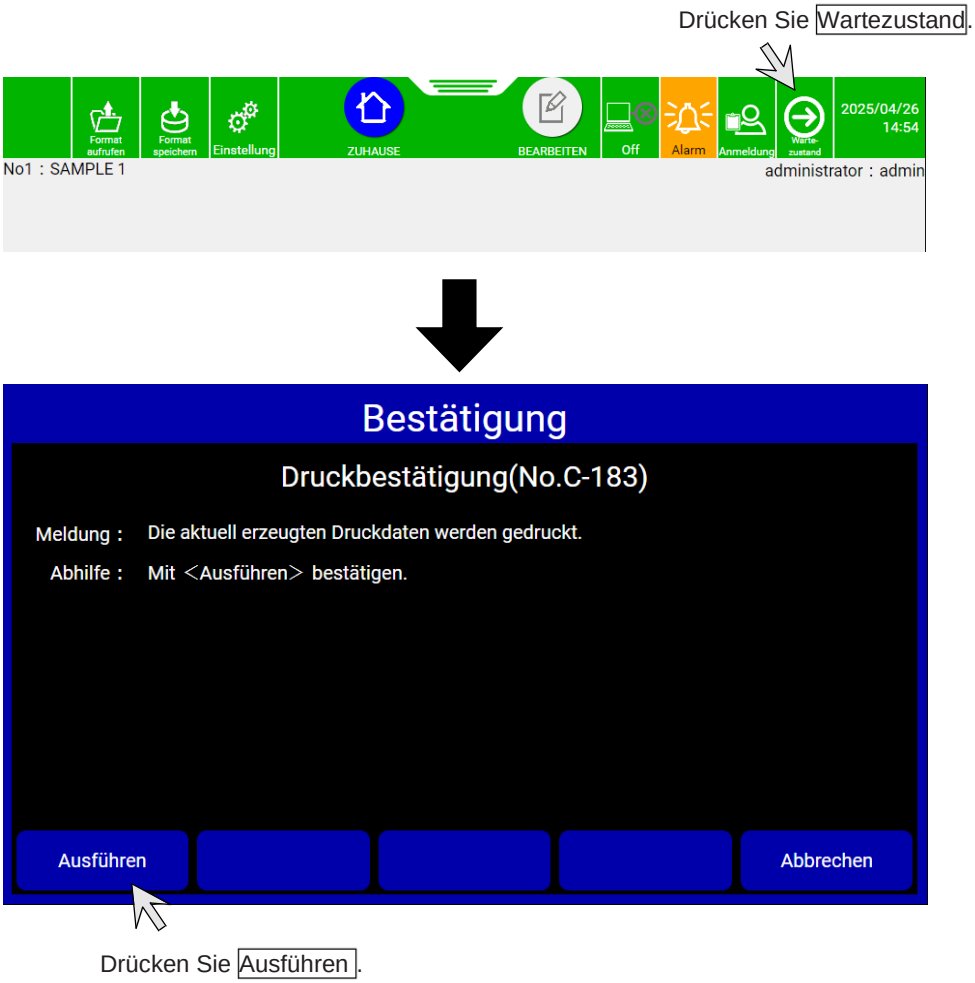
### (1) Umschalten vom Zustand [Bereit] in den Zustand [Wartezustand]

* Wenn die Verriegelung des Förderers durch das Ausgangssignal [Bereit] aktiviert wird und der Status auf [Wartezustand] geändert wird, stoppt der Förderer.

**1** Drücken Sie oben auf dem Bildschirm Bereit, und die Meldung [Druckabbruchbestätigung] erscheint. Drücken Sie dann Drucken abbrechen.

## (2) Umschalten vom [Wartezustand]-Zustand in den [Bereit]-Zustand

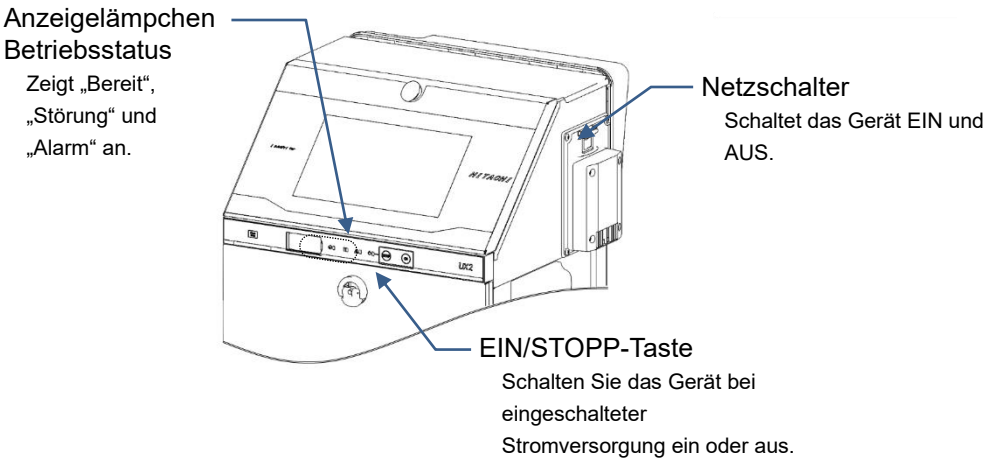
**2** Drücken Sie Wartezustand am oberen Rand des Bildschirms, und die Meldung [Druckbestätigung] erscheint. Drücken Sie dann Ausführen.



# 3.2. Herunterfahren

## 3.2.1. Automatisches Anhalten durch Drücken der STOPP-Taste

**1** Halten Sie die STOPP-Taste etwa zwei Sekunden lang gedrückt.
Das Gerät wird automatisch ausgeschaltet.



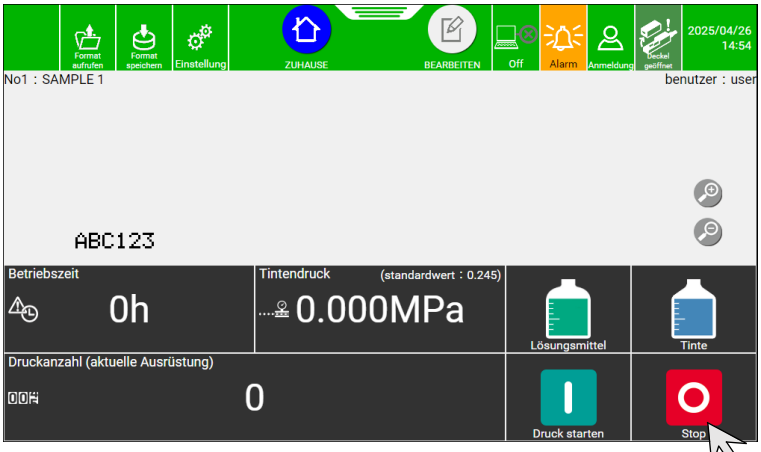

- Die Stromversorgung wird mit der STOPP-Taste ausgeschaltet, wenn die Tinte ausgestoßen oder gestoppt wird. (Der Netzschalter muss nicht betätigt werden. Der Stromverbrauch ändert sich nicht, selbst wenn der Netzschalter in Betrieb bleibt.)

## 3.2.2. Stoppen des Tintenausstoßes durch Drücken der Bildschirmtaste

- Gehen Sie wie folgt vor, um den Tintenausstoß zu stoppen.

### Verfahren zum Stoppen des Tintenausstoßes

Drücken Sie unten rechts auf dem [ZUHAUSE]-Bildschirm auf Stop.




Drücken Sie Stop.

Schaltet wie bei der STOPP-Taste den Strom automatisch aus, nachdem der Tintenstrahl gestoppt wurde.

Stoppt den Tintenausstoß ohne Reinigung. (Nicht empfohlen)

Stoppt den Tintenausstoß mit Reinigung. Diese Taste schaltet nicht den Strom aus.

### Sorgfältige Reinigung

- Dies ist eine Funktion zur sorgfältigen Reinigung des Druckers, wenn er häufig bei hohen Umgebungstemperaturen verwendet wird, oder vor dem Wochenende oder wenn er für 2-3 Tage nicht verwendet wird. Bei dieser sorgfältigen Reinigung wird eine größere Menge an Lösungsmittel verwendet als bei der normalen Reinigung.
- Wenden Sie sich an den nächstgelegenen Händler, um diese Funktion zu nutzen.

### 3.2.3. Stromversorgung abstellen durch Betätigung des Netzschalters

Beachten Sie beim Betätigen des Netzschalters Folgendes.

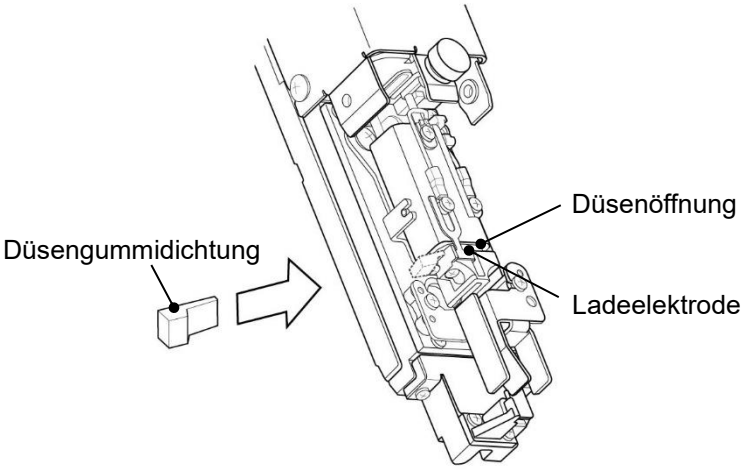
- Drücken Sie generell die STOPP-Taste anstatt den Netzschalter zu betätigen, um die Stromversorgung nach dem Betrieb abzustellen.
- Wenn das Gerät für längere Zeit nicht benutzt wird, betätigen Sie den Netzschalter.
- Betätigen Sie nicht den Netzschalter, während Tinte ausgestoßen wird, es sei denn, es handelt sich um einen Notfall.
  (Siehe „Kapitel 5. Notfallmaßnahmen“.)
- Beachten Sie, dass die Einschaltmethode von der Ausschaltmethode anhängt und daher variieren kann.

**Zusammenhänge zwischen Ausschaltmethode und Einschaltmethode**

| Ausschaltmethode | Einschaltmethode |
|---|---|
| Beim Betätigen des Netzschalters nach dem Drücken der STOPP-Taste | Schalten Sie die Stromversorgung mit dem Netzschalter EIN und drücken Sie die EIN-Taste etwa zwei Sekunden lang, um das Gerät einzuschalten. |
| Beim Betätigen des Netzschalters ohne Drücken der STOPP-Taste | Schalten Sie die Stromversorgung mit dem Netzschalter EIN, um das Gerät einzuschalten. |

**Handhabung der Düsengummidichtung**

- Die „Düsengummidichtung“ verhindert das Austrocknen der Düsenöffnung und das Anhaften von Staub auf der Platte. Wenn das Gerät über mehrere Tage, z. B. über einen Urlaub, nicht benutzt wird, empfiehlt es sich nach dem Herunterfahren, die Düsengummidichtung zwischen Düsenöffnung und Ladeelektrode anzubringen.




**Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung**

- Bewahren Sie die Düsengummidichtung in einer Plastiktüte o. Ä. auf, um sie vor Schmutz und Staub zu schützen.
- Bringen Sie die Düsengummidichtung an, nachdem Sie sie mit Lösungsmittel gereinigt haben.
- Verformen Sie die Ladeelektrode nicht, wenn Sie die Düsengummidichtung anbringen.

## 3.3. Druckkopfreinigung

In diesem Abschnitt wird das Reinigungsverfahren beschrieben, wenn der Düsenbereich mit Tinte verschmutzt ist.

**⚠ WARNUNG**

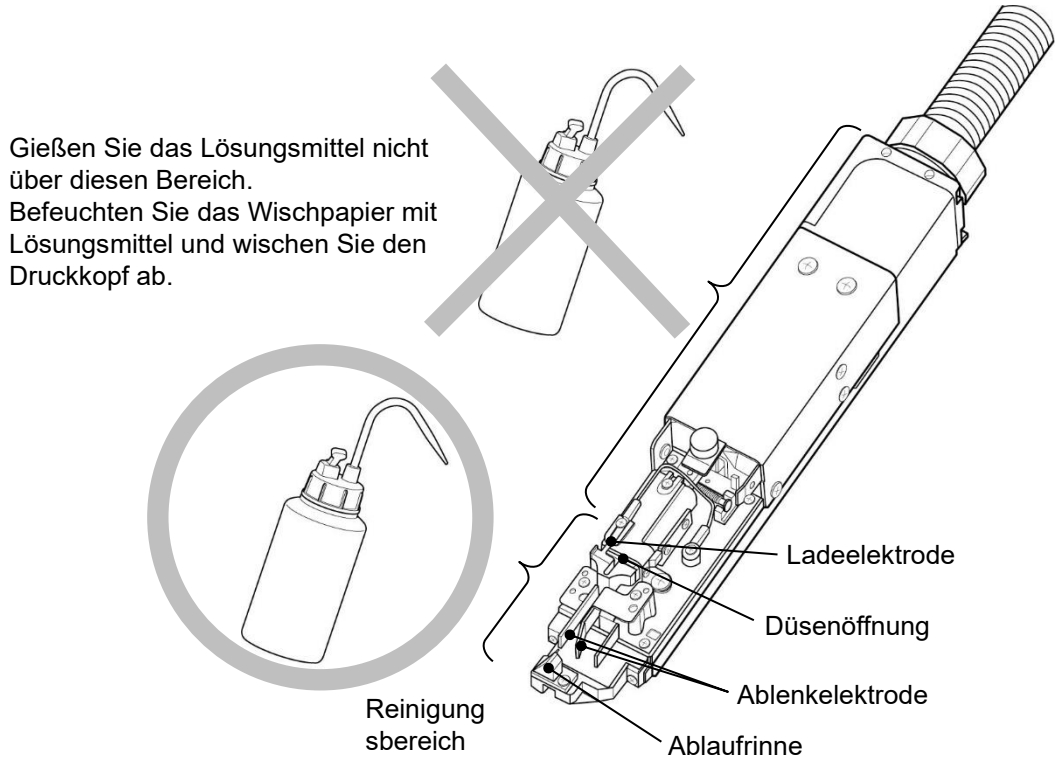
- Das zur Reinigung verwendete Lösungsmittel ist entzündlich. Stellen Sie sicher, dass keine flammen- oder lichtbogenerzeugenden Geräte installiert sind.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Körper und Peripheriegeräte nicht elektrostatisch geladen sind, bevor Sie den Druckkopf reinigen.
- Siehe „Sicherheitsvorkehrungen“ in dieser Bedienungsanleitung für detaillierte Vorsichtsmaßnahmen.

**HINWEIS**

- Lassen Sie die Tinte oder die Lösungsmittel-Abfalllösung niemals in die öffentliche Kanalisation ab. Bei der Abfallentsorgung müssen alle einschlägigen Vorschriften eingehalten werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei der zuständigen Behörde.
- Wenn Sie versehentlich Tinte oder Lösungsmittel verschütten, wischen Sie diese umgehend und vollständig mit Wischpapier o. Ä. auf.

### 3.3.1. Reinigung mit Reinigungsflasche

(1) Halten Sie das Druckkopfende nach unten, gießen Sie Lösungsmittel auf den verschmutzten Teil und reinigen Sie diesen. Fangen Sie das Lösungsmittel in einem Becher auf.




(2) Wischen Sie den Druckkopf nach der Reinigung gründlich mit Wischpapier ab und trocknen Sie ihn mit dem Gebläse.
- Trocknen Sie insbesondere die Düsenöffnung, die Ladeelektrode, die Ablenkelektrode und den Rand der Ablaufrinne gründlich ab. Stellen Sie sicher, dass der Druckkopf gut getrocknet ist, bevor Sie den Betrieb starten. Wenn der Drucker bei nassem Druckkopf betrieben wird, startet er nicht normal
- Halten Sie das Druckkopfende nicht nach oben, solange er nass ist.

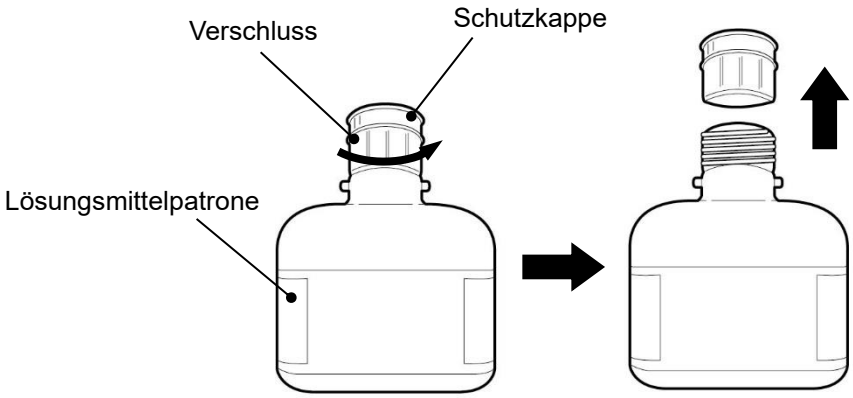
(3) Tauchen Sie den Druckkopf nicht in das Lösungsmittel ein.
Das Lösungsmittel könnte in den Druckkopf gelangen.

(4) Wenn häufig gedruckt wird oder der Abstand zwischen dem Druckmaterial und dem Druckkopf kurz ist, könnten das Druckkopfende und die Druckkopfabdeckung durch Tinte verschmutzt werden. Wenn dieser Zustand nicht behoben wird, nimmt die Verschmutzung immer mehr zu, was zu einem Druckfehler oder Notstopp führt. Wenn häufig ein Druckfehler oder ein Notstopp aufgrund von Verschmutzungen durch Tintenspritzer auftritt, stoppen Sie den laufenden Betrieb und reinigen Sie das Druckkopfende (im Düsenbereich, die Ladeelektrode, die Ablenkelektrode, den Montagesockel und die Ablaufrinne) und die Druckkopfabdeckung. Führen Sie diesen Vorgang zusätzlich zur Reinigung am Ende eines jeden Arbeitstags durch.

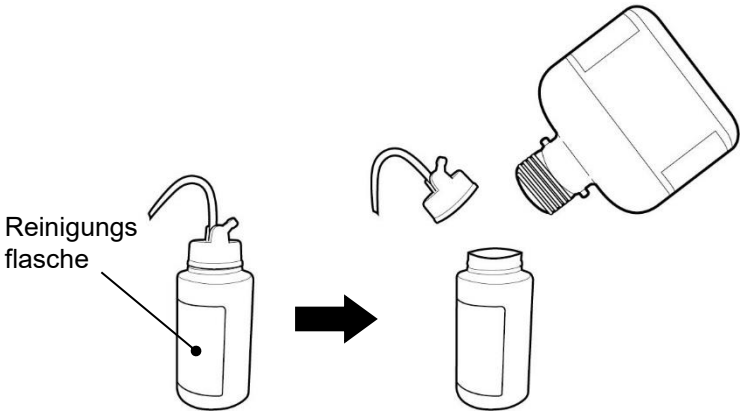
> Gegen Verschmutzung durch Tintenspritzer ist eine Luftspülung des Druckkopfs wirksam.
> Siehe das Technische Handbuch „3.1 Druckkopf-Luftspülung“.

(*) Bei Verwendung der Lösungsmittelpatrone als Lösung zur Reinigung

(a) Öffnen Sie die Lösungsmittelpatrone durch Drehen des Verschlusses.
Entfernen Sie zu diesem Zeitpunkt nicht die Schutzkappe.




(b) Füllen Sie das Lösungsmittel in die Reinigungsflasche um.




Hinweise:

- Falls keine anderweitige Lösung zur Reinigung verfügbar ist, füllen Sie das Lösungsmittel aus der Lösungsmittelpatrone in die Reinigungsflasche.
- Verschließen Sie die Lösungsmittelpatrone fest nach dem Gebrauch. Stellen Sie sie auf den Kopf, um zu überprüfen, ob Lösungsmittel austritt.
- Wenn das Lösungsmittel in der Lösungsmittelpatrone zur Reinigung verwendet wird, verringert sich das Volumen des Lösungsmittels in der Lösungsmittelpatrone. Setzen Sie bitte in das Gerät eine Lösungsmittelpatrone ein, die mehr als die Hälfte mit Lösungsmittel gefüllt ist.
- Wenn versehentlich Lösungsmittel verschüttet wird, wischen Sie es umgehend mit Wischpapier auf.

### 3.3.2. Reinigung mit Sichere Saubere Station (optionale Teile)

**⚠ WARNUNG**

- Bei der Druckkopfreinigung werden Lösungsmitteldämpfe erzeugt. Wenn Sie keine andere Wahl haben, als den Druckkopf oder die Reinigungsstation während der Druckkopfreinigung zu berühren, stellen Sie sicher, dass Sie Ihren Körper vor dem Vorgang von statischer Elektrizität befreien.
- Siehe „Sicherheitsvorkehrungen“ in dieser Bedienungsanleitung für detaillierte Vorsichtsmaßnahmen.

**⚠ VORSICHT**

- Tragen Sie Schutzhandschuhe und Schutzbrille und bereiten Sie Wischpapier vor, wenn Sie die Druckkopfreinigung stoppen und den Druckkopf entfernen. Der Druckkopf ist möglicherweise nicht ausreichend getrocknet.

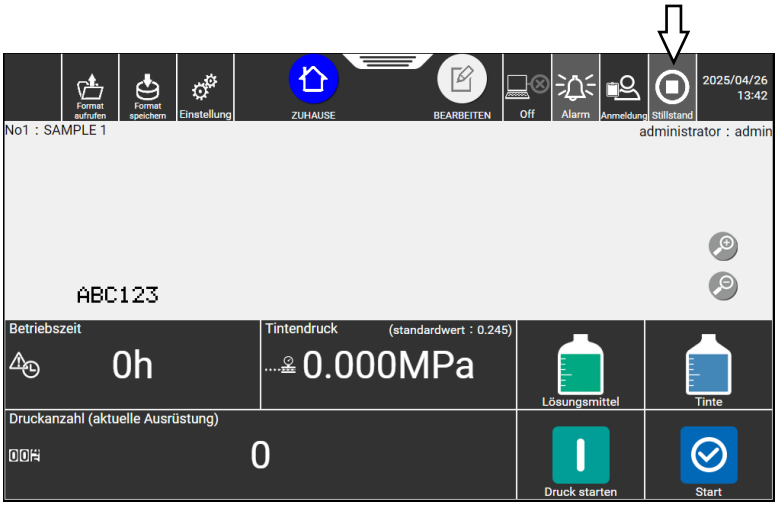
**HINWEIS**

- Setzen Sie nur den Druckkopf des Geräts ein. Es könnte sonst zu einem unerwarteten Ausfall oder einer Fehlfunktion kommen.
- Wenn das Gerät zum ersten Mal in Betrieb genommen wird oder die Druckkopfreinigung mehrere Tage lang nicht durchgeführt wurde (vier oder mehr Tage), könnte sich die für die Druckkopfreinigung benötigte Lösungsmittelmenge ändern.
- Entfernen Sie den Druckkopf erst, wenn die Reinigung abgeschlossen ist. Andernfalls kann das Lösungsmittel spritzen oder hochkonzentrierter Lösungsmitteldampf im Inneren verbleiben.

Bedienung

1 Vergewissern Sie sich, dass sich das Gerät im Zustand [Wartezustand] oder [Stillstand] befindet.

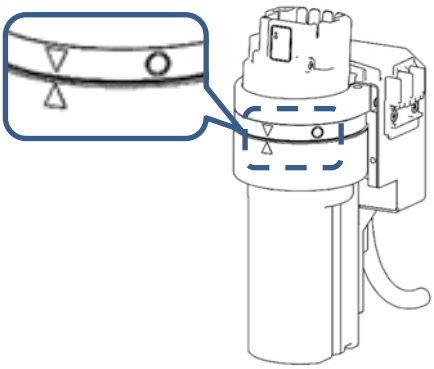
Status: Zeigt den Status des Geräts an.



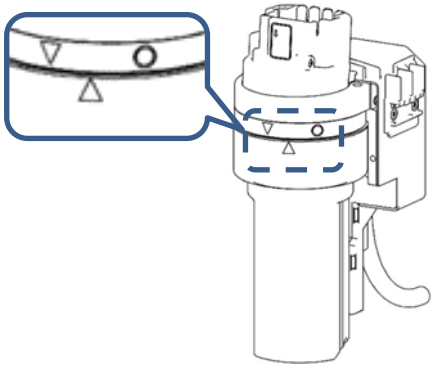

2 Vergewissern Sie sich, dass der Reinigungslösungsmittelbehälter der Reinigungsstation korrekt installiert ist.

- Vergewissern Sie sich, dass die Markierung „▽“ auf der Seite des Hauptgeräts der Reinigungsstation mit der Markierung „△“ auf dem Reinigungslösungsmittelbehälter übereinstimmt.
- Wenn die Markierungen nicht richtig ausgerichtet sind oder der Reinigungsmittelbehälter nicht richtig eingesetzt ist, kann diese Funktion nicht ausgeführt werden.

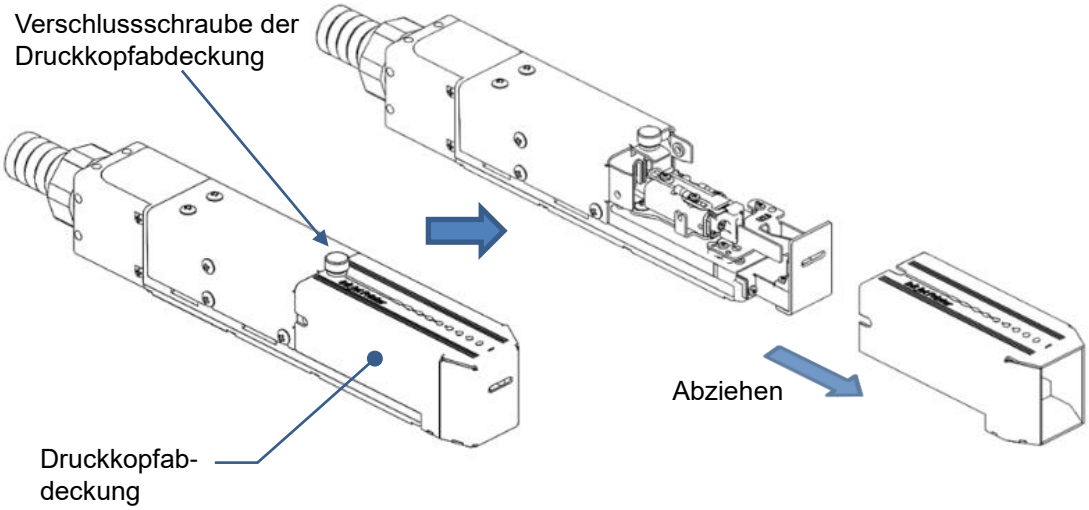
<Richtig installiert>



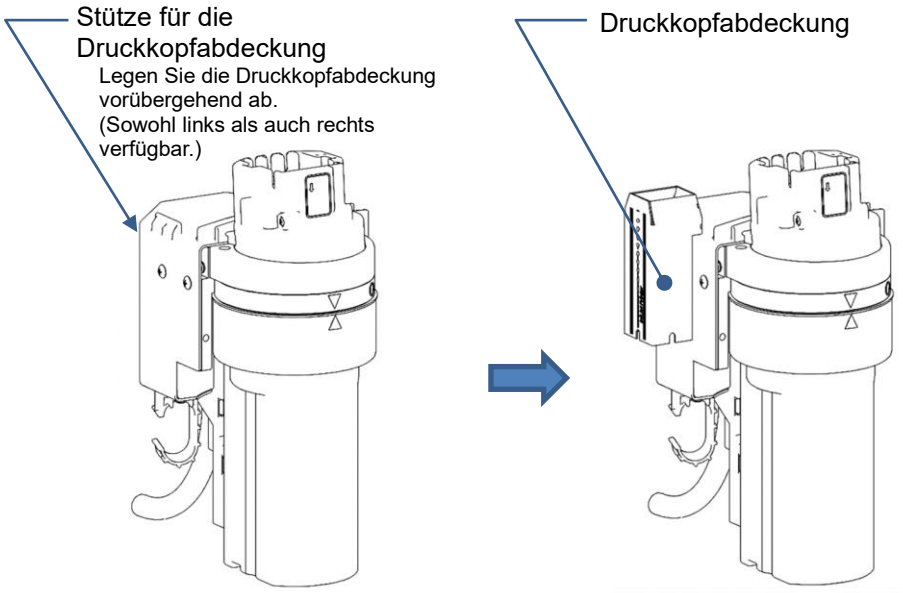
<Falsch installiert>



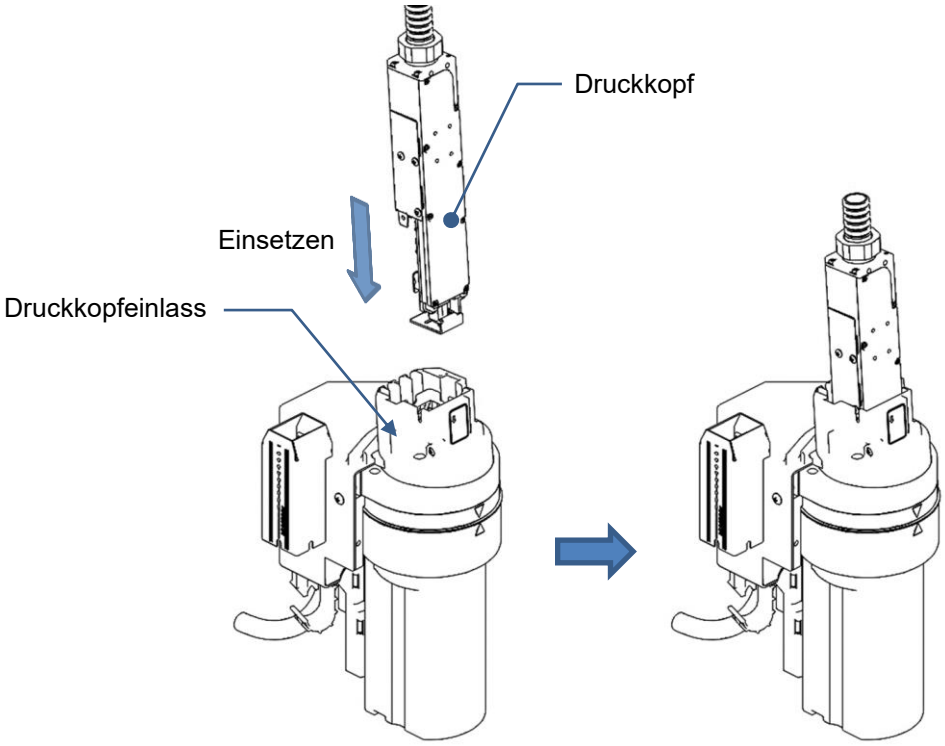
**3** Lösen Sie die Verschlussschraube und nehmen Sie die Druckkopfabdeckung ab.




**4** Achten Sie darauf, dass die Druckkopfabdeckung nach dem Abnehmen nicht verloren geht, z. B. durch Aufhängen an der Kopfabdeckungsauflage für die Reinigungsstation.



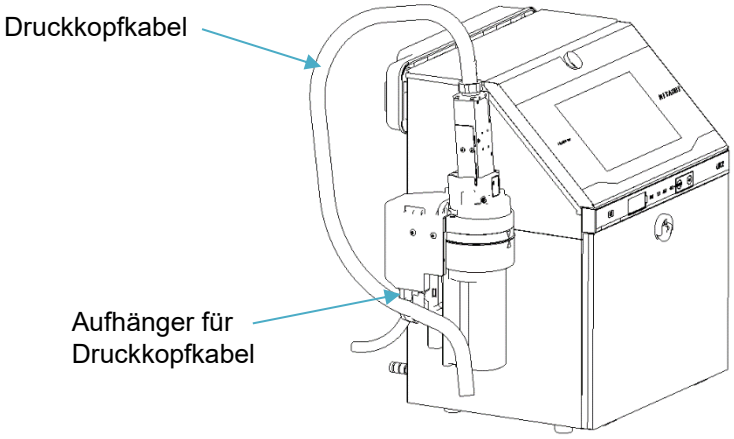
**5** Setzen Sie den Druckkopf in der in der Abbildung unten gezeigten Richtung in den Druckkopfeinlass der Reinigungsstation ein.




## HINWEIS

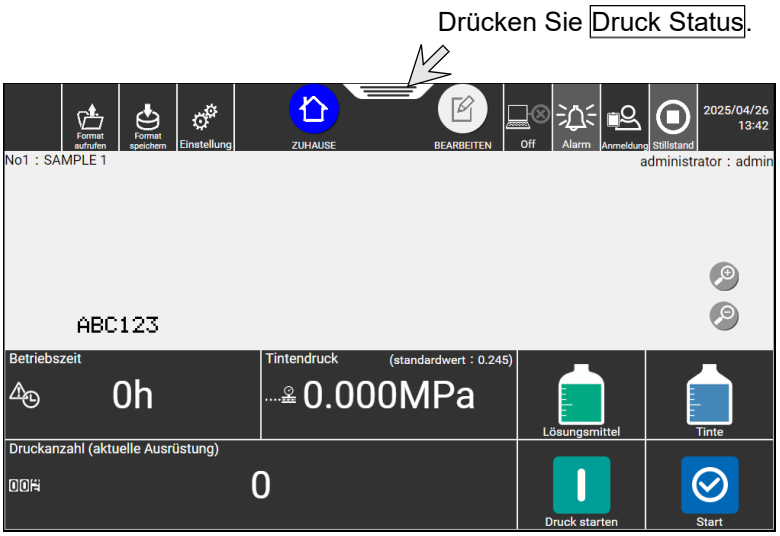
- Setzen Sie den Druckkopf nicht gewaltsam in die Reinigungsstation ein.
  Es könnten sich sonst Teile verformen, abfallen oder beschädigt werden.

**6** Um zu verhindern, dass die Basis des Druckkopfs durch das Gewicht des Kopfkabels belastet wird, hängen Sie das Kopfkabel an der Aufhängung für das Druckkopfkabel auf, die an der Reinigungsstation angebracht ist.

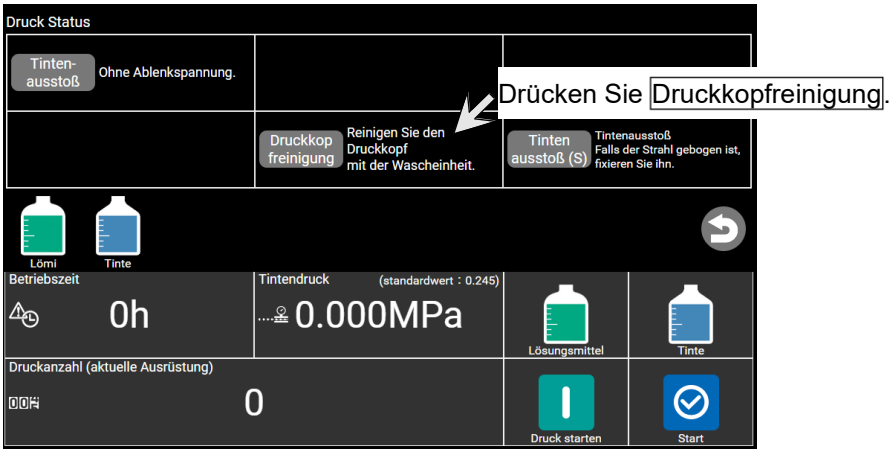



- Die Aufhängung des Druckkopfkabels kann entfallen, wenn das Kopfkabel auf andere Weise befestigt wird, so dass keine Last auf die Basis des Druckkopfes einwirkt.

**7** Drücken Sie die Taste [Druck Status] auf dem Bildschirm [ZUHAUSE], um den Bildschirm [Druck Status] anzuzeigen.




**8** Drücken Sie die Taste [Druckkopfreinigung] auf dem Bildschirm [Druck Status].




**9** Die Meldung [Bestätigung] erscheint.

Nachfolgend wird beschrieben, wie die Kopfreinigung durchgeführt wird, wenn sich das Gerät im [Stillstand]-Status und im [Wartezustand]-Status befindet.

<<Bei der Durchführung der Kopfreinigung im Zustand [Stillstand]>>

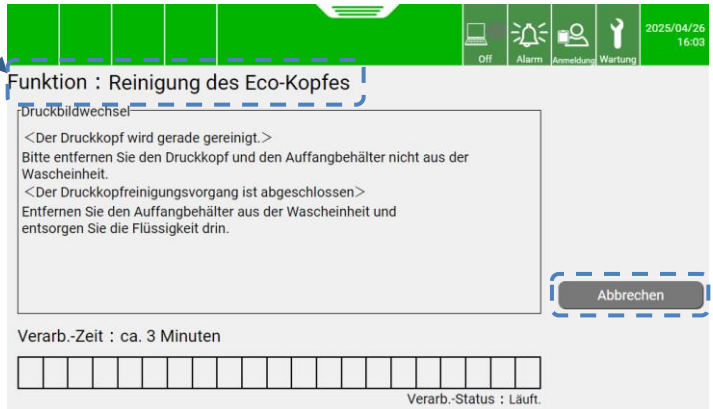
(1) Die folgende Meldung [Bestätigung] erscheint. Drücken Sie [Druckkopfreinigung].

(2) Wenn die Reinigung beginnt, wird der folgende Bildschirm angezeigt.

Der eingestellte Reinigungsmodus wird angezeigt.

| Reinigungsmodus | Anzeige |
|---|---|
| Öko | Reinigung des Eco-Kopfes |
| Standard | Druckkopfreinigung |
| Sorgfältig | Sorgfältige Druckkopfreinigung |

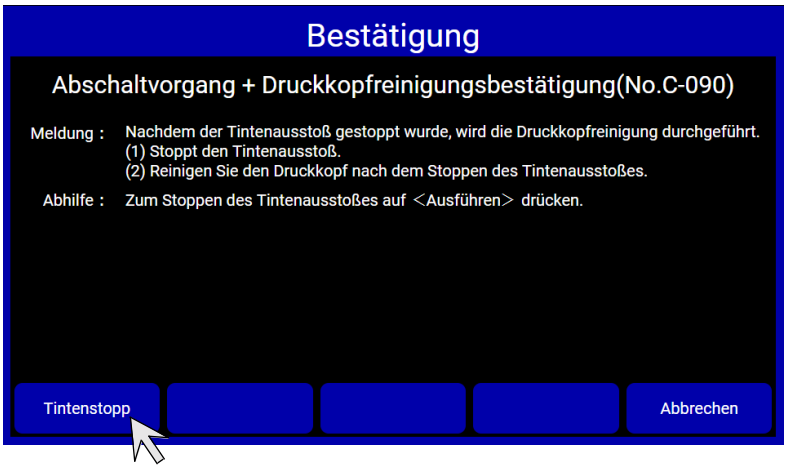
Einzelheiten zum Ändern des Reinigungsmodus finden Sie unter 11.1 in der Bedienungsanleitung.




- Um die Kopfreinigung zu beenden, drücken Sie die Taste [Abbrechen].

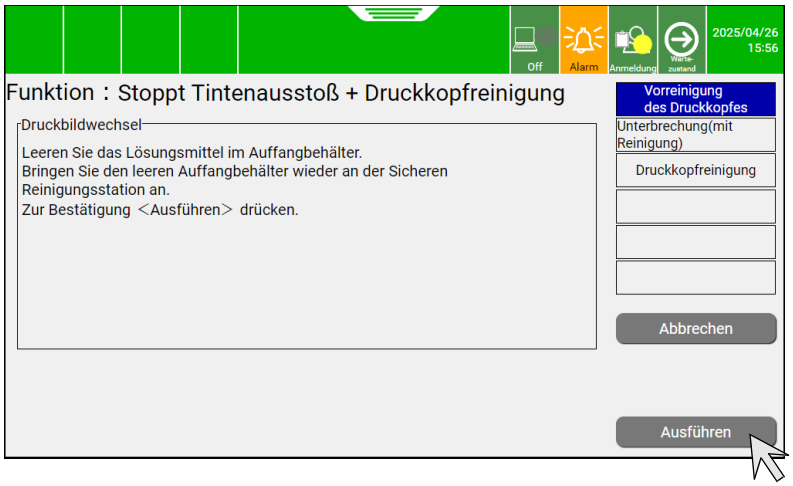
<<Bei der Durchführung der Kopfreinigung im [Wartezustand]-Status>>
Vorgänge vom Tintenstopp bis zur Druckkopfreinigung werden automatisch ausgeführt.

(1) Die folgende Meldung [Bestätigung] erscheint. Vergewissern Sie sich, dass der Druckkopf in die Reinigungsstation eingesetzt ist und drücken Sie [Tintenstopp].




Drücken Sie Tintenstopp.

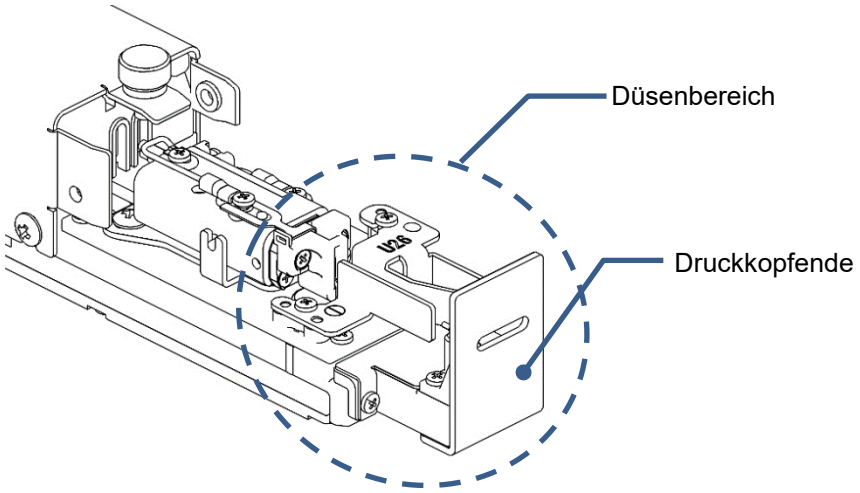
(2) Wenn [Ausführen] gedrückt wird, werden die Vorgänge vom Tintenstopp bis zur Kopfreinigung automatisch ausgeführt.




Drücken Sie Ausführen.

- Um den Vorgang abzubrechen, drücken Sie die Taste [Abbrechen].

10 Nehmen Sie den Druckkopf aus der Reinigungsstation und vergewissern Sie sich, dass der Bereich um die Düse einschließlich des Druckkopfendes gereinigt und die Schminke abgetrocknet ist.

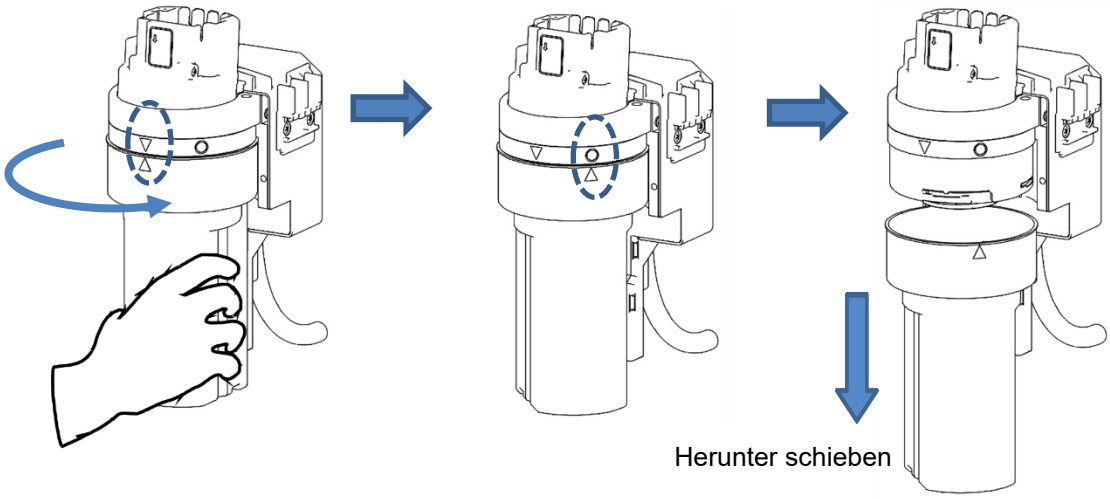



# HINWEIS

- Es können je nach Verschmutzungsgrad oder Betriebsumgebung Tintenreste zurückbleiben oder wenn der Druckkopf nicht ausreichend getrocknet ist.
- Wischen Sie den Druckkopf, wenn er nass ist, nach der Reinigung mit Wischpapier ab.
- Wenn der Druckkopf nach der Reinigung verschmutzt ist, führen Sie die Druckkopfreinigung erneut aus oder reinigen Sie den Druckkopf mit einer Reinigungsflasche.
- Wenn sich die Tinte schwer entfernen lässt, wischen Sie sie mit einem in Lösungsmittel getränkten Wischpapier ab.
- Wenden Sie beim Abwischen keine übermäßige Kraft auf die Elektrode an. Andernfalls kann es sich verformen und eine unerwartete Fehlfunktion verursachen.

**11** Nehmen Sie den Behälter mit dem Reinigungsmittel aus der Reinigungsstation und lassen Sie den Inhalt des Behälters ab.

<<Entfernen des Reinigungsmittelbehälters>>
Halten und drehen Sie den Reinigungslösungsmittelbehälter, bis seine Markierung „△“ mit der Markierung „○“ auf der Reinigungsstation übereinstimmt. Schieben Sie dann den Reinigungslösungsmittelbehälter nach unten, um ihn aus der Reinigungsstation zu entfernen.




## HINWEIS

- Die Lösung mit den Abfällen muss gemäß örtlicher Vorschriften behandelt werden.
- Wenn nach dem Entfernen des Reinigungsmittelbehälters Vibrationen oder Stöße auf die Reinigungsstation einwirken, kann die Lösung von innen auslaufen.

**12** Setzen Sie den Reinigungsmittelbehälter in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus ein.

**Diese Seite ist leer.**

# Kapitel 4

## Nachfüllen von Tinte und Lösungsmittel

**4.1. Nachfüllen von Tinte**

**4.2. Nachfüllen von Lösungsmittel**

## ⚠ WARNUNG

- Seien Sie vorsichtig, um ein versehentliches Trennen, gewaltsames Ziehen oder Biegen von Rohren zu vermeiden.
  Da Tinte und Lösungsmittel in einigen Teilen der Rohrleitungen unter Druck stehen, könnten sie in Ihre Augen oder Ihren Mund oder auf Ihre Hände oder Kleidung spritzen.
  Wenn Tinte oder Lösungsmittel in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie sie sofort mit warmem oder kaltem Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf.
- Achten Sie beim Umgang mit Tinte oder Lösungsmittel, z. B. beim Nachfüllen oder Austauschen, darauf, dass Sie keine Tinte oder Lösungsmittel verschütten.
  Wenn Sie versehentlich Tinte oder Lösungsmittel verschütten, wischen Sie diese umgehend und vollständig mit Wischpapier o. Ä. auf. Schließen Sie die Wartungsklappe erst, wenn Sie sich vergewissert haben, dass der gerade abgewischte Bereich vollständig trocken ist.
  Sie müssen besonders vorsichtig sein, wenn Sie Tinte oder Lösungsmittel in den Drucker verschüttet haben und der Bereich nicht vollständig trocken ist. Dies liegt daran, dass die Dämpfe von Tinte oder Lösungsmittel im Produkt verbleiben und sich entzünden können.
  Wenn es Ihnen schwer fällt, den Drucker bei eingeschaltetem Gerät abzuwischen, halten Sie ihn bei geöffneter Wartungsklappe an. Schalten Sie die Stromversorgung aus und wischen Sie den Drucker weiter ab.
- Sollten Sie während des Betriebs oder der Wartung des Produkts ein Austreten von Tinte oder Lösungsmittel im Gerät feststellen, wischen Sie es umgehend mit Wischpapier oder ähnlichem ab. Stoppen Sie dann das Produkt bei geöffneter Wartungsabdeckung, schalten Sie es aus und reparieren Sie das Leck.
  Ein fortgesetzter Betrieb mit auslaufender Tinte oder Lösungsmittel führt zu einer Abweichung, die zu einem unregelmäßigen Druck führt. Tinte und Lösungsmittel sind brennbar. Sie können sich daher entzünden oder einen Brand verursachen.
- Tinte und Lösungsmittel, die Lösung ihrer Abfälle, gebrauchtes Wischpapier und leere Behälter sind entzündlich. Stellen Sie sicher, dass diese Abfälle von Flammen oder Lichtbögen ferngehalten werden.

## ⚠ VORSICHT

- Beachten Sie sorgfältig die folgenden Punkte zum Umgang mit Tinte und Lösungsmittel:
  - Tragen Sie Schutzhandschuhe und Schutzbrille, damit sie nicht in direkten Kontakt mit Ihrer Haut kommen.
    Bei Hautkontakt mit Tinte oder Lösungsmittel mit Seife und warmem oder kaltem Wasser waschen.
  - Gehen Sie beim Entfernen der Flasche vorsichtig vor, um zu verhindern, dass Tinte in Kontakt mit dem Gerät oder umliegenden Gegenständen kommt. Wenn etwas verschüttet wurde, wischen Sie es sofort mit einem mit Lösungsmittel befeuchteten Tuch ab.
  - Wenn Sie die Flasche öffnen, beachten Sie Folgendes. Da der Druck von Lösungsmitteldämpfen im Allgemeinen hoch ist, kann bei hohen Umgebungstemperaturen wie im Sommer der Innendruck weiter ansteigen, so dass Lösungsmittel herausspritzt, wenn die äußere Abdeckung entfernt wird.
    - Halten Sie die Flasche nicht in die Nähe Ihres Gesichts.
    - Stellen Sie die Flasche auf eine ebene Fläche.
    - Bedecken Sie die Schutzkappe mit einem Abfalltuch und öffnen Sie die Flasche.

## HINWEIS

- Lassen Sie die Tinte oder die Lösungsmittel-Abfalllösung niemals in die öffentliche Kanalisation ab. Bei der Abfallentsorgung müssen alle einschlägigen Vorschriften eingehalten werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei der zuständigen Behörde.

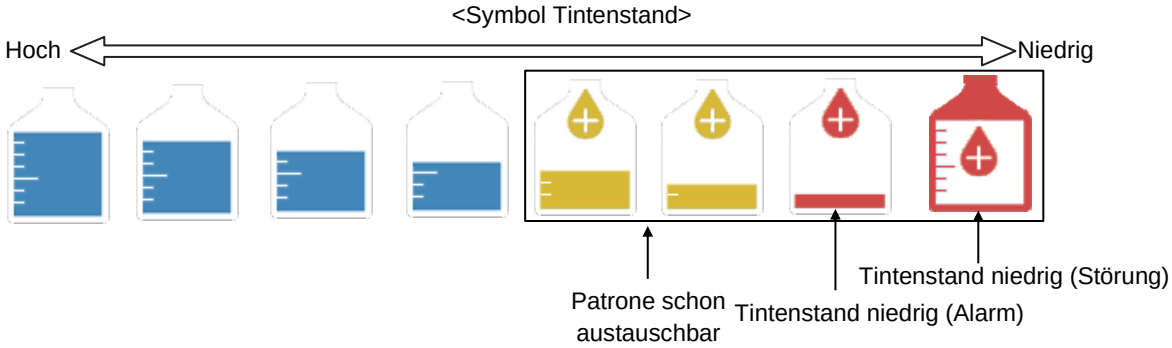
# 4.1. Nachfüllen von Tinte

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Tinte in diesem Gerät nachfüllen können. Außerdem werden Nachfüll-Zeitpläne und Vorsichtsmaßnahmen beschrieben.

## (1) Übersicht

- Tinte kann nachgefüllt werden, wenn das Tintenstand-Symbol anzeigt, dass die Patrone ausgetauscht werden kann.
- Füllen Sie die Tinte im Tintenbehälter innerhalb von 60 Minuten (*1) nach Auftreten der Warnung [Tintenstand niedrig] nach. Wenn die Tinte nicht nachgefüllt wird, bleibt das Gerät stehen.

  (*1) Die Spezifikation hängt von der jeweiligen Tintenart ab. Siehe „Anleitung zur Handhabung der einzelnen Tintenarten, Kapitel 4“ für weitere Einzelheiten.
- Nach dem Nachfüllen der Tinte wird die Warnung automatisch zurückgesetzt.
- Tinte kann nur nachgefüllt werden, wenn das Gerät eingeschaltet ist.




* Bei blauer Symbolfarbe kann die Tintenpatrone nicht ausgetauscht werden.

- Wenn der Tintenstand in der Tintenpatrone niedrig ist, kann das Tintenstand-Symbol plötzlich wechseln. Sie können den Betrieb jedoch fortsetzen, da dies kein Problem darstellt.

## (2) Nachfüllen

**HINWEIS**

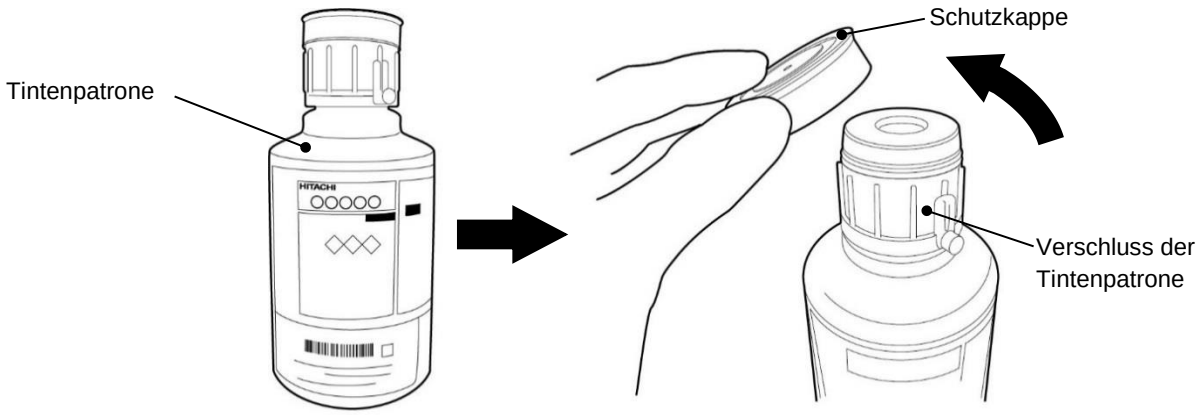
- Heben Sie die Patrone nicht an der Schutzkappe hoch.
  Die Patrone könnte sonst herunterfallen.
- Da die Patrone einen IC-Chip enthält, vermeiden Sie starke Erschütterungen/elektromagnetische Wellen oder das Auslaufen von Flüssigkeit.

**1** Entfernen Sie die Schutzkappe der Tintenpatrone.

**HINWEIS**

- Achten Sie später darauf, die Schutzkappe vor dem Einsetzen der Patrone wieder festzuziehen.
  Die Tinte könnte sonst verschüttet werden, wenn die Patrone eingesetzt wird.
- Achten Sie nach dem Abnehmen der Schutzkappe darauf, dass weder Ihre Finger noch Fremdkörper oder Schmutz in die Öffnung des Verschlusses gelangen. Es könnte sonst zu Tintenaustritt und Geräteausfall kommen.
- Vertauschen Sie nicht die Verschlüsse der Tinten- und der Lösungsmittelpatrone.
  Es könnte sonst Tinte oder Lösungsmittel verschüttet werden.

Die Schutzkappe wird nur für die Lagerung benötigt.
Sie ist beim Nachfüllen von Tinte nicht erforderlich.



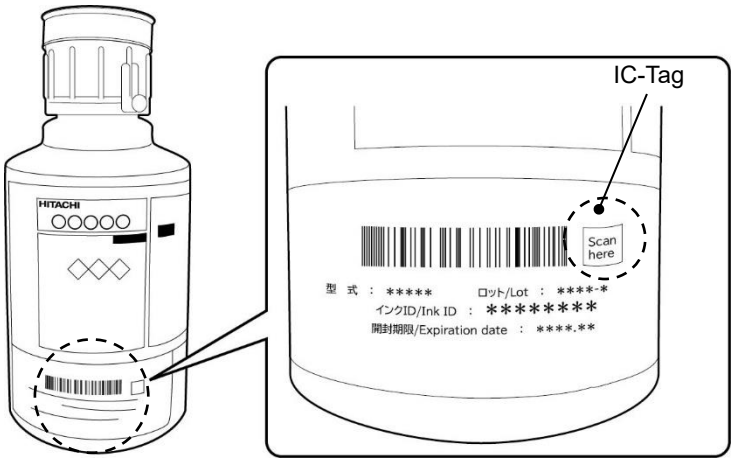
**2** Halten Sie das IC-Tag des Patronenetiketts an den RFID-Scanner des Druckers, um die Tinten-ID zu lesen.

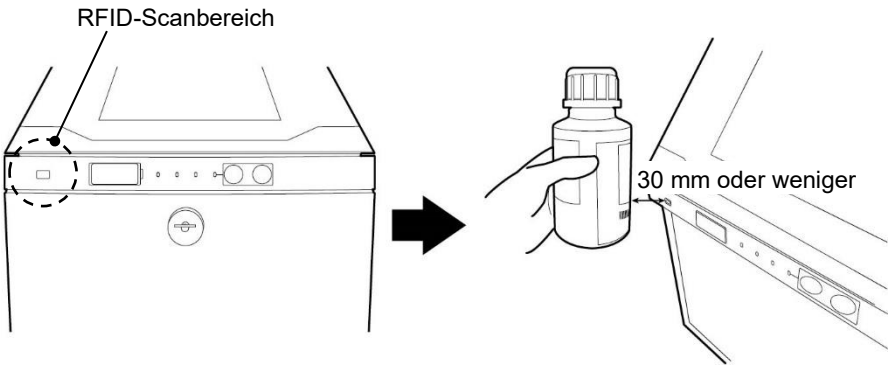
## HINWEIS

- Wenn sich in der Patrone noch Tinte befindet, obwohl die Flasche schon ausgetauscht werden könnte, ersetzen Sie sie nicht, sondern wenden Sie sich an den nächstgelegenen lokalen Händler, da ein Teil defekt sein könnte.

* Wenn Sie die Patrone an den Scanner des Druckers halten und nichts passiert, könnte das IC-Tag der Patrone beschädigt sein.
In diesem Fall können Sie die Tinten-ID manuell über den IJP-Bildschirm eingeben.
(Schritte **2** -1 und **2** -2)

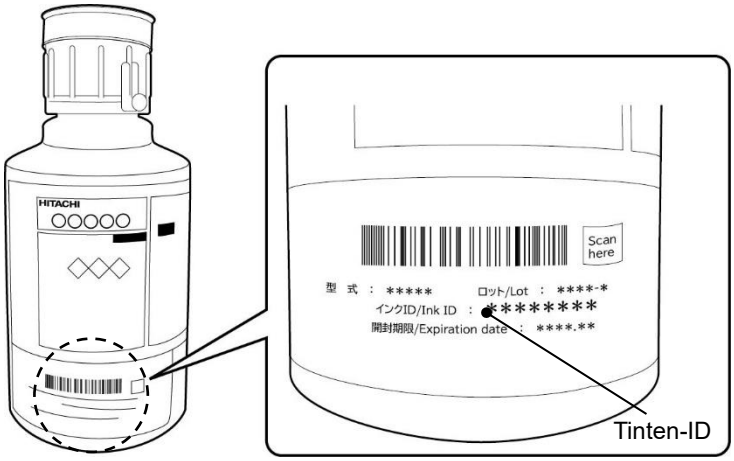
- Wenn die Tinten-ID vom IJ-Drucker gelesen wird, sind Schritte **2** -1 und **2** -2 nicht erforderlich.

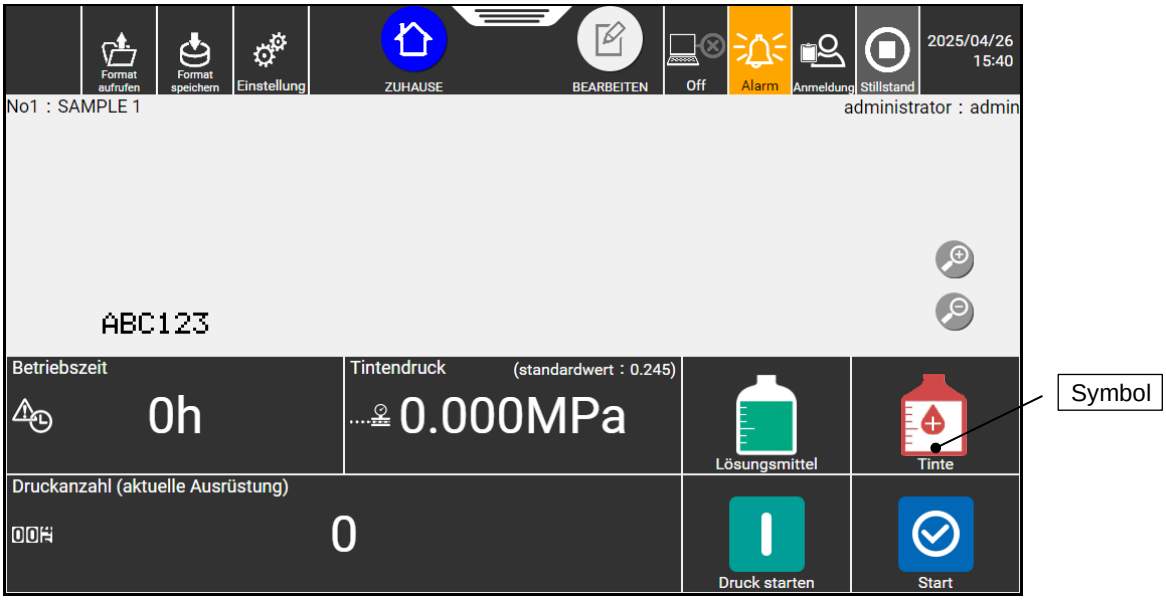


**2** -1 Wenn Sie die ID manuell eingeben, berühren Sie das Symbol auf dem [ZUHAUSE]-Bildschirm des Geräts, um den ID-Eingabebildschirm zu öffnen und die Tinten-ID einzugeben.

- Die Tinten-ID ist auf dem Etikett der Patrone aufgedruckt.

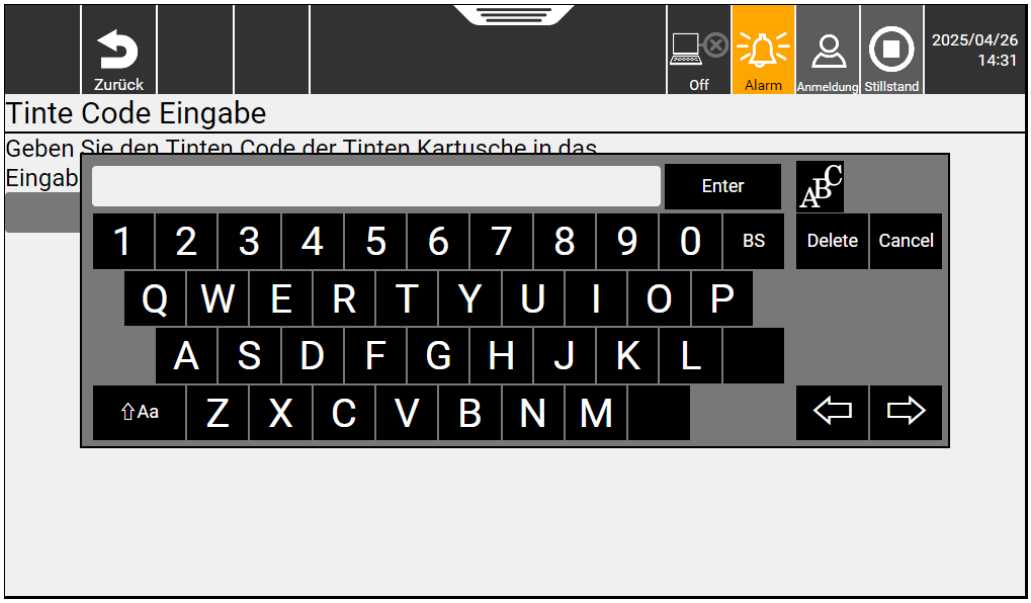



Kapitel 4.

**2** -2 Geben Sie die Tinten-ID manuell im ID-Eingabebereich ein.

Um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umzuschalten, tippen Sie auf ⇧Aa.



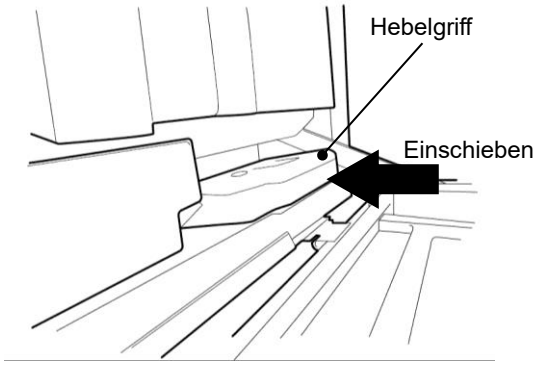

* Wenn die ID durch Tinte zu stark verschmutzt und nicht mehr lesbar ist, wenden Sie sich an den nächstgelegenen lokalen Händler.

3 Wenn die Tinten-ID erkannt wird, wird der Hebelgriff an der Tintenpatrone entriegelt.

4 (1) Kippen Sie den Hebelgriff zu sich, (2) heben Sie ihn an und (3) nehmen Sie die Patrone heraus.

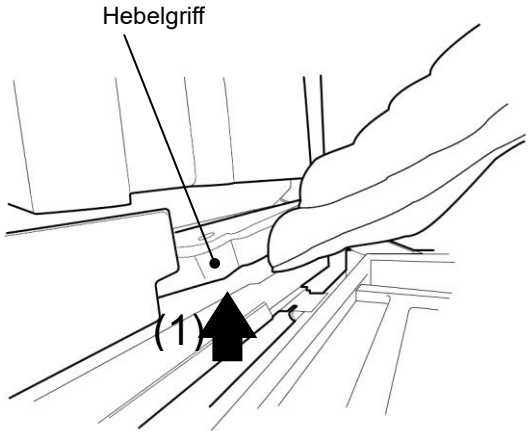
## HINWEIS

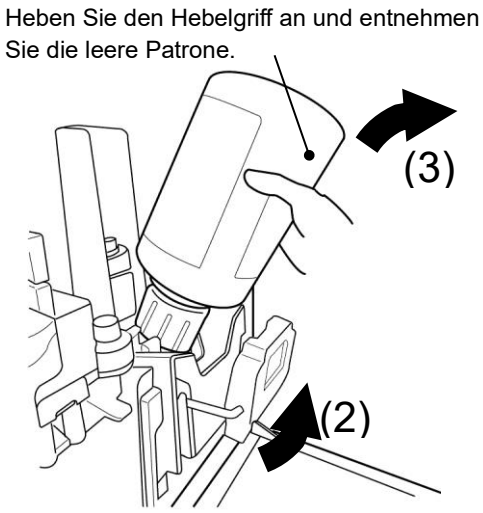
- Wenn sich der Hebelgriff nicht anheben lässt, ziehen Sie nicht gewaltsam, sondern schieben Sie ihn ganz hinein.



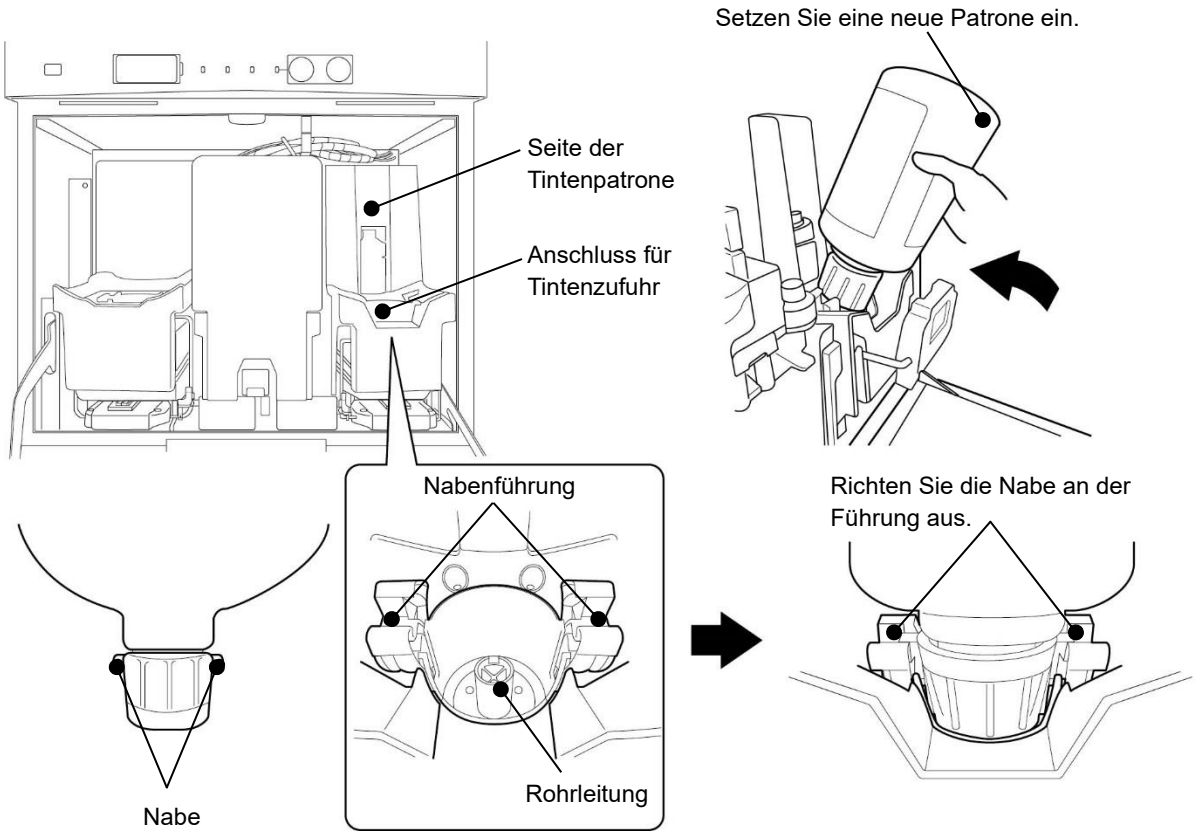

## HINWEIS

- Nachdem Sie die Patrone aus dem Gerät entfernt haben, halten Sie sofort den Verschluss hoch.
  Setzen Sie außerdem die entnommene Patrone keinen Stößen aus.
  Es könnte sonst Tinte verspritzt werden.
- Drehen Sie die Patrone nicht, wenn sie im Gerät eingesetzt ist.
  Der Verschluss könnte sich lösen, wodurch Tinte überläuft.
- Geben Sie keine Abfälle in eine gebrauchte Patrone.
  Die Lösung mit den Abfällen könnte sonst verschüttet werden. Beachten Sie, dass eine gebrauchte Patrone auch bei montierter Schutzkappe nicht vollständig dicht ist.
- Wenn eine gebrauchte Patrone mit Tinte oder Lösungsmittel gefüllt und wieder verwendet wird, könnte Tinte oder Lösungsmittel verschüttet werden.

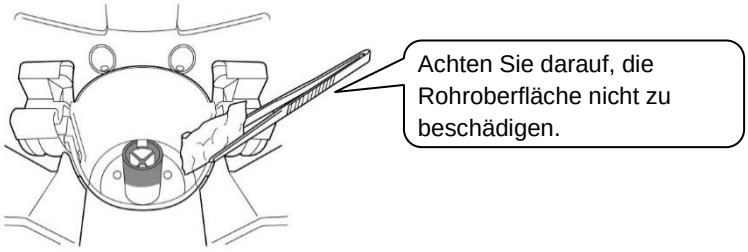


**5** Setzen Sie eine neue Patrone an der angegebenen Stelle ein.
Setzen Sie die Nabe der Patrone auf die Nabenführung des Tintenzufuhranschlusses.




* Wenn sich Tinte auf der Rohroberfläche angesammelt hat, wischen Sie sie mit einem mit Lösungsmittel befeuchteten Wischpapier ab.

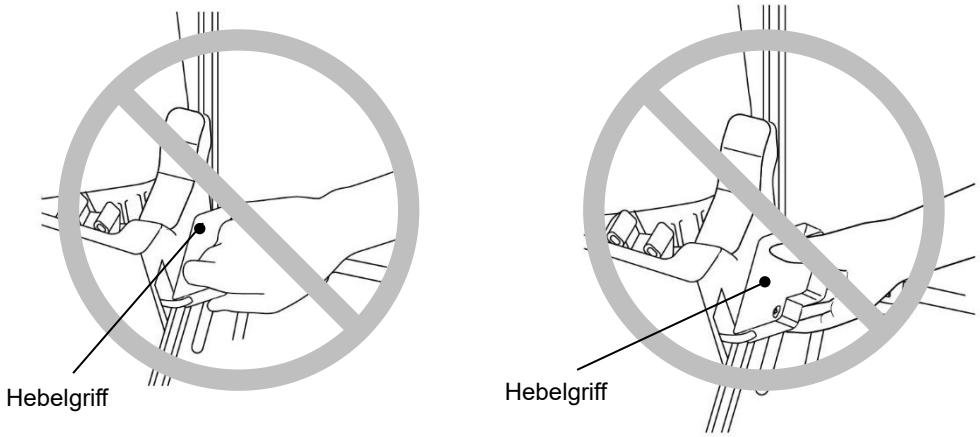


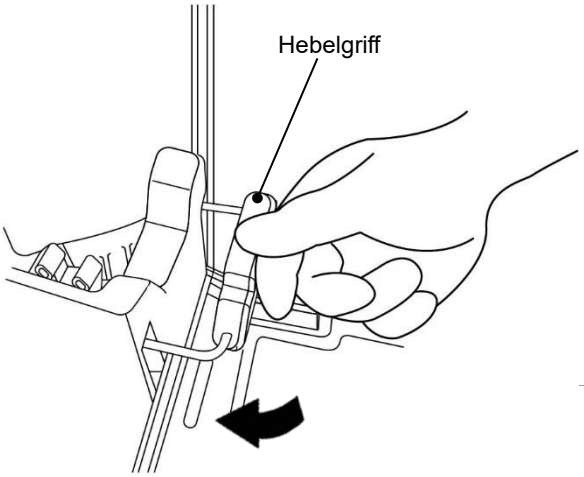

* Wenn ein Fremdkörper wie z. B. eine Schraube in den Tintenzufuhranschluss gelangt ist, entfernen Sie den Fremdkörper.

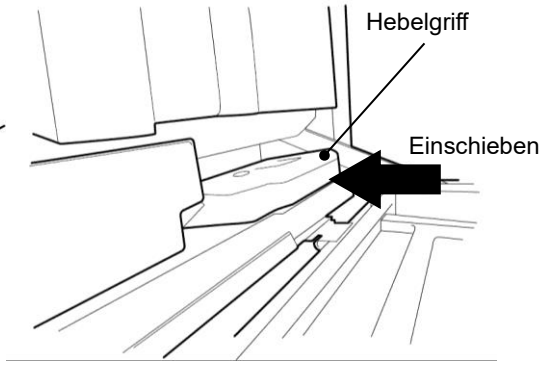
6 Wenn eine neue Patrone eingesetzt wurde, drücken Sie den Hebelgriff nach unten und schieben ihn dann ganz in das Gerät.

## ⚠ VORSICHT

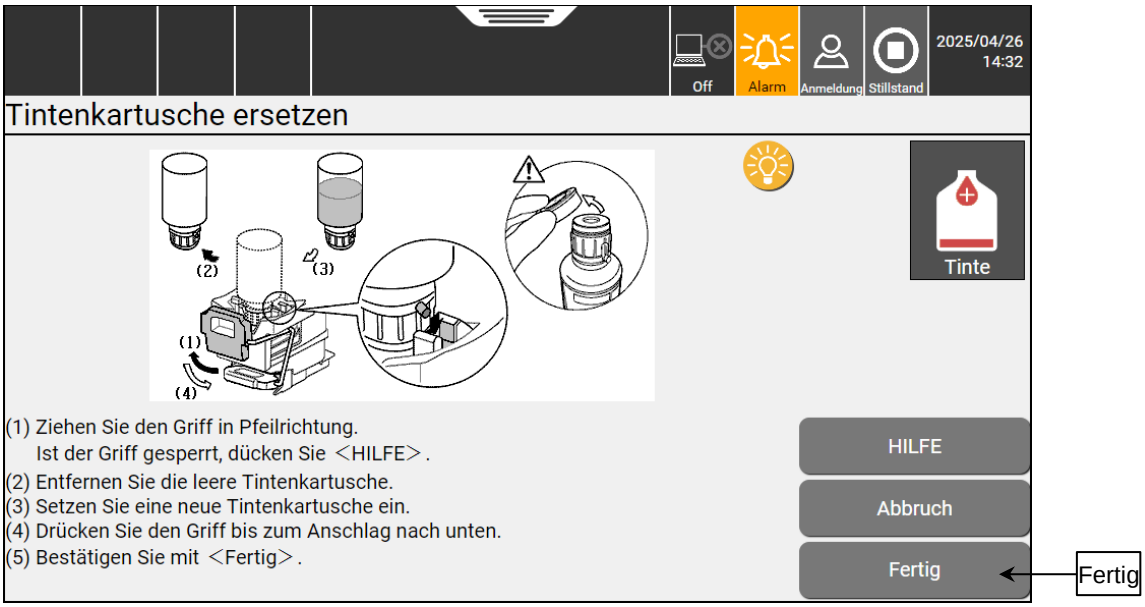
- Achten Sie beim Herunterdrücken des Hebelgriffs darauf, sich nicht die Hand oder die Finger einzuklemmen. (Siehe Abbildung unten.)



**7** Der Patronenaustausch (Nachfüllen von Tinte) ist nun abgeschlossen.
Drücken Sie Fertig auf dem Anleitungsbildschirm des Geräts.
Durch Drücken von Fertig wird bestätigt, dass das Nachfüllen von Tinte abgeschlossen ist.

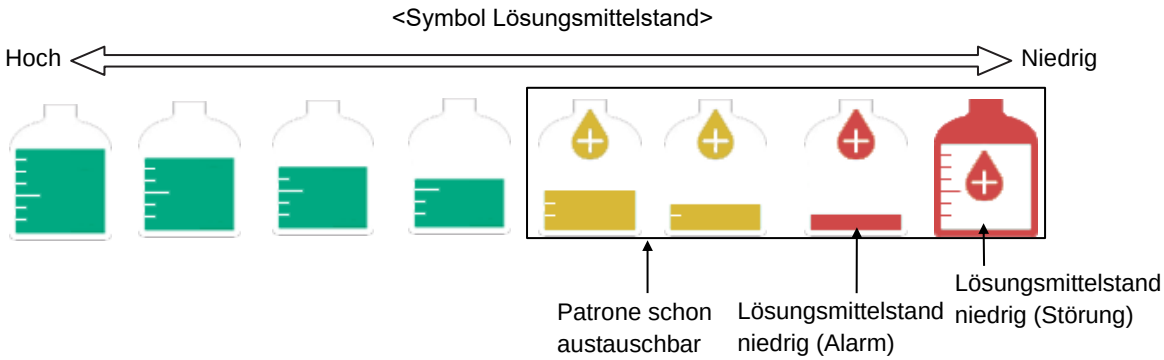


## 4.2. Nachfüllen von Lösungsmittel

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Lösungsmittel in diesem Gerät nachfüllen können. Außerdem werden Nachfüll-Zeitpläne und Vorsichtsmaßnahmen beschrieben.

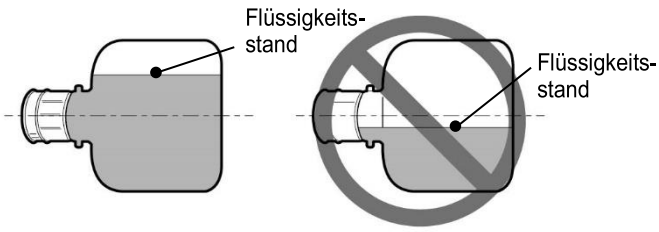
### (1) Übersicht

- Lösungsmittel kann nachgefüllt werden, wenn das Lösungsmittelstand-Symbol anzeigt, dass die Patrone ausgetauscht werden kann.
- Füllen Sie das Lösungsmittel im Lösungsmittel-Behälter innerhalb von 60 Minuten nach Auftreten der Warnung [Lösungsmittelstand niedrig] auf. Wenn das Lösungsmittel nicht nachgefüllt wird, bleibt das Gerät stehen.
- Nach dem Nachfüllen des Lösungsmittels wird die Warnung automatisch zurückgesetzt.
- Lösungsmittel kann nur nachgefüllt werden, wenn das Gerät eingeschaltet ist.




* Bei grüner Symbolfarbe kann die Lösungsmittelpatrone nicht ausgetauscht werden.

- Verwenden Sie eine ungeöffnete Lösungsmittelpatrone. Falls geöffnet, verwenden Sie eine Lösungsmittelpatrone, die mehr als zur Hälfte gefüllt ist. Wenn der Lösungsmittelstand in einer Lösungsmittelpatrone niedrig ist, nehmen Sie die Flasche waagerecht und stellen Sie sicher, dass sie mehr als die Hälfte Lösungsmittel enthält, bevor Sie sie verwenden.




- Wenn der Lösungsmittelstand in der Lösungsmittelpatrone niedrig ist, kann das Lösungsmittelstand-Symbol plötzlich wechseln. Sie können den Betrieb jedoch fortsetzen, da dies kein Problem darstellt.

## (2) Nachfüllen

**HINWEIS**

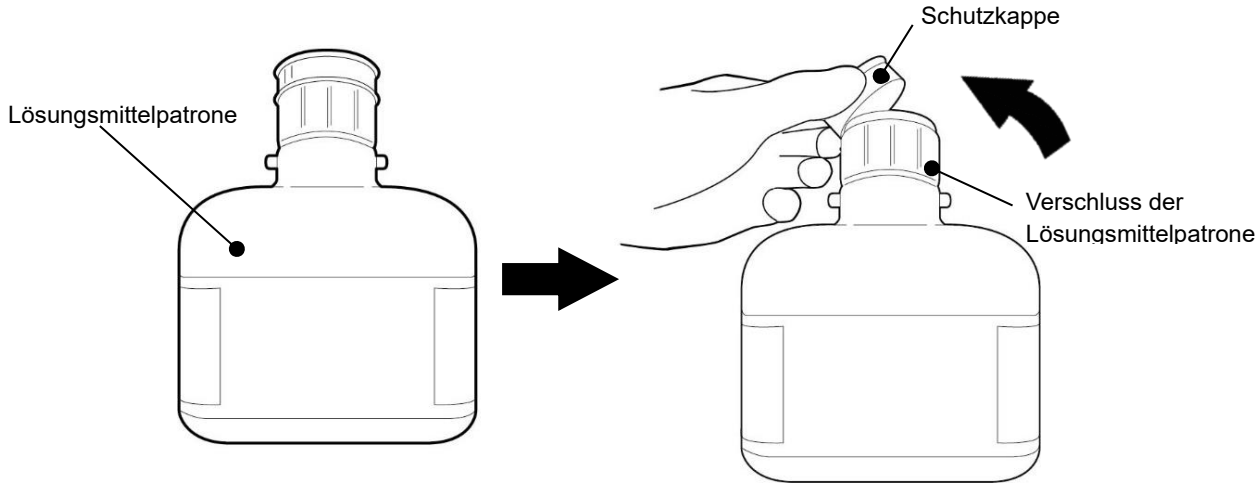
- Heben Sie die Patrone nicht an der Schutzkappe hoch.
  Die Patrone könnte sonst herunterfallen.
- Da die Patrone einen IC-Chip enthält, vermeiden Sie starke Erschütterungen/elektromagnetische Wellen oder das Auslaufen von Flüssigkeit.

**1** Entfernen Sie die Schutzkappe der Lösungsmittelpatrone.

**HINWEIS**

- Achten Sie später darauf, die Schutzkappe vor dem Einsetzen der Patrone wieder festzuziehen.
  Das Lösungsmittel könnte sonst verschüttet werden, wenn die Patrone eingesetzt wird.
- Achten Sie nach dem Abnehmen der Schutzkappe darauf, dass weder Ihre Finger, noch Fremdkörper oder Schmutz in die Öffnung des Verschlusses gelangen. Es könnte sonst zu Lösungsmittelaustritt und Geräteausfall kommen.
- Vertauschen Sie nicht die Verschlüsse der Tinten- und der Lösungsmittelpatrone.
  Es könnte sonst Tinte oder Lösungsmittel verschüttet werden.

Die Schutzkappe wird nur für die Lagerung benötigt.
Sie ist beim Nachfüllen von Lösungsmittel nicht erforderlich.



**2** Halten Sie das IC-Tag des Patronenetiketts an den RFID-Scanner des Druckers, um die Lösungsmittel-ID zu lesen.

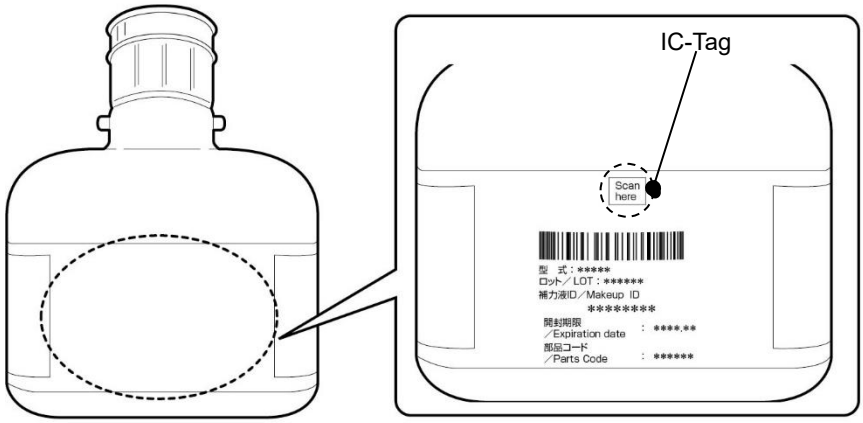
# HINWEIS

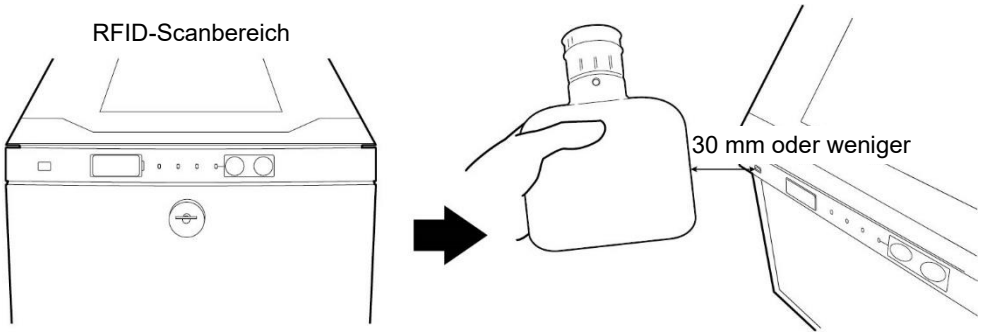
- Wenn sich in der Patrone noch Lösungsmittel befindet, obwohl die Flasche schon austauschbar ist, ersetzen Sie sie nicht, sondern wenden Sie sich an den nächstgelegenen örtlichen Händler.
  Einige Teile könnten defekt sein.

* Wenn eine Lösungsmittel-Patronenflasche verwendet wird, die weniger als die Hälfte der Flasche enthält, kann auf dem Bildschirm [Fehler - Kartuschenwechsel] erscheinen. Wählen Sie in diesem Fall das Volumen der neuen Lösungsmittelpatrone entsprechend der auf dem Bildschirm angezeigten Anleitung.

* Wenn Sie die Patrone an den Scanner des Druckers halten und nichts passiert, könnte das IC-Tag der Patrone beschädigt sein.
In diesem Fall können Sie die Lösungsmittel-ID manuell über den IJP-Bildschirm eingeben.
(Schritte **2** -1 und **2** -2)

- Wenn die Lösungsmittel-ID vom IJ-Drucker gelesen wird, sind die Schritte **2** -1 und **2** -2 nicht erforderlich.

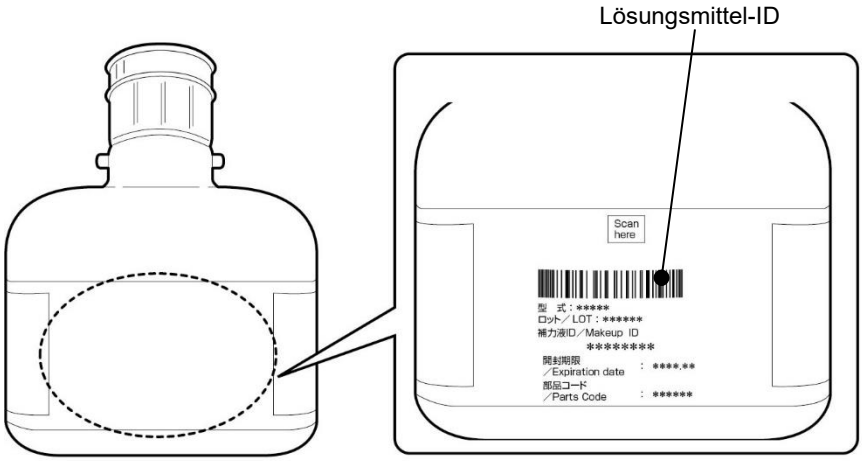


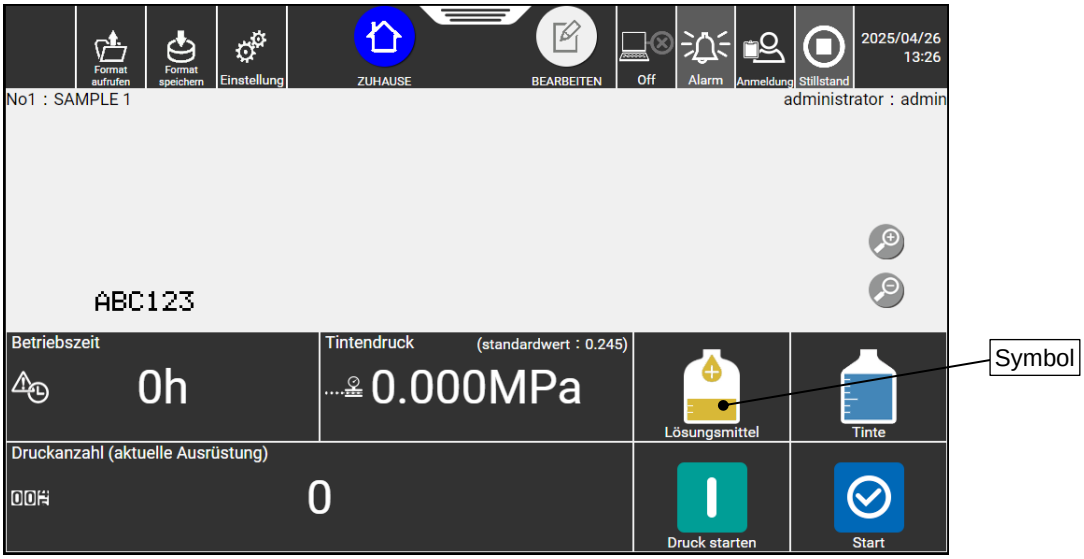




Kapitel 4.

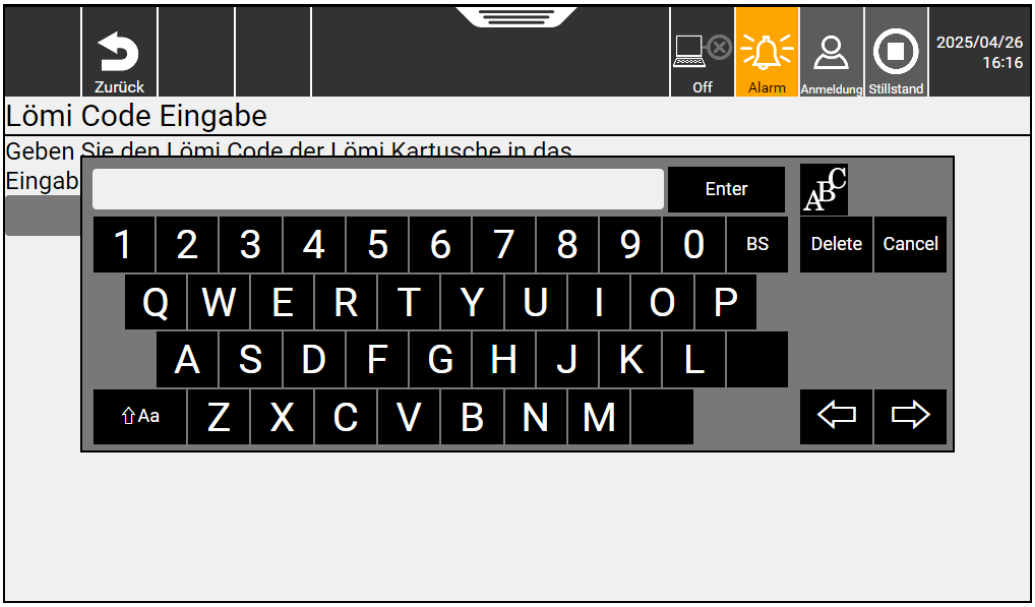
**2** -1 Wenn Sie die ID manuell eingeben, berühren Sie das Symbol auf dem [ZUHAUSE]-Bildschirm des Geräts, um den ID-Eingabebildschirm zu öffnen und die Lösungsmittel-ID einzugeben.

- Die Lösungsmittel-ID ist auf dem Etikett der Patrone aufgedruckt.



**2** -2 Geben Sie die Lösungsmittel-ID manuell im ID-Eingabebereich ein.
Um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umzuschalten, tippen Sie auf ⇧Aa.



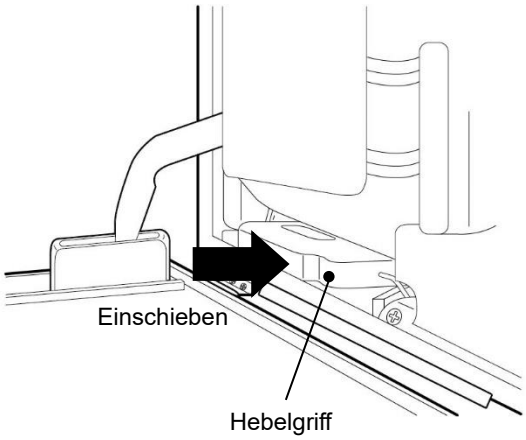

* Wenn die ID durch Tinte zu stark verschmutzt und nicht mehr lesbar ist, wenden Sie sich an den nächstgelegenen lokalen Händler.

3 Wenn die Lösungsmittel-ID erkannt wird, wird der Hebelgriff an der Lösungsmittelpatrone entriegelt.

4 (1) Kippen Sie den Hebelgriff zu sich, (2) heben Sie ihn an und (3) nehmen Sie die Patrone heraus.

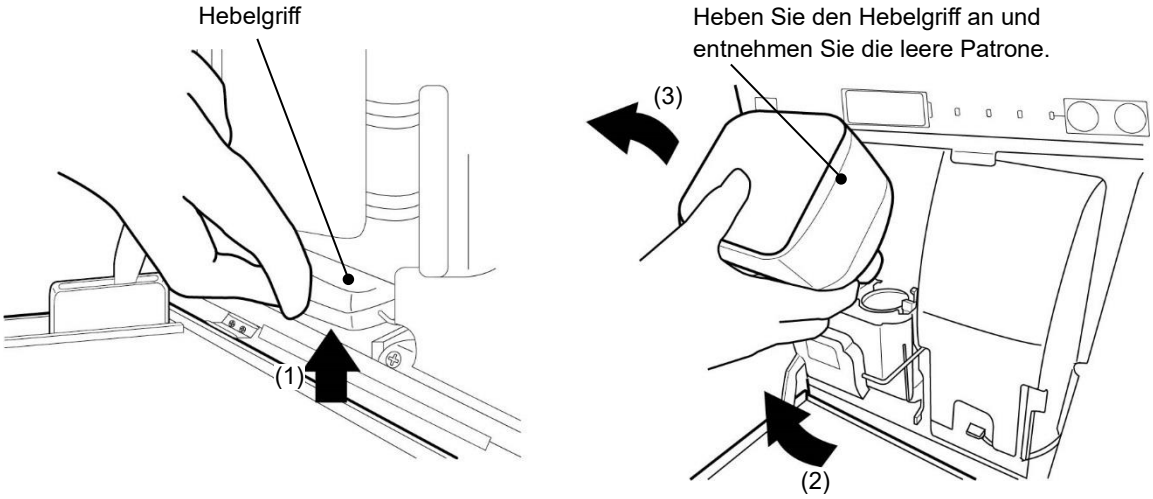
# HINWEIS

- Wenn sich der Hebelgriff nicht anheben lässt, ziehen Sie nicht gewaltsam, sondern schieben Sie ihn ganz hinein.

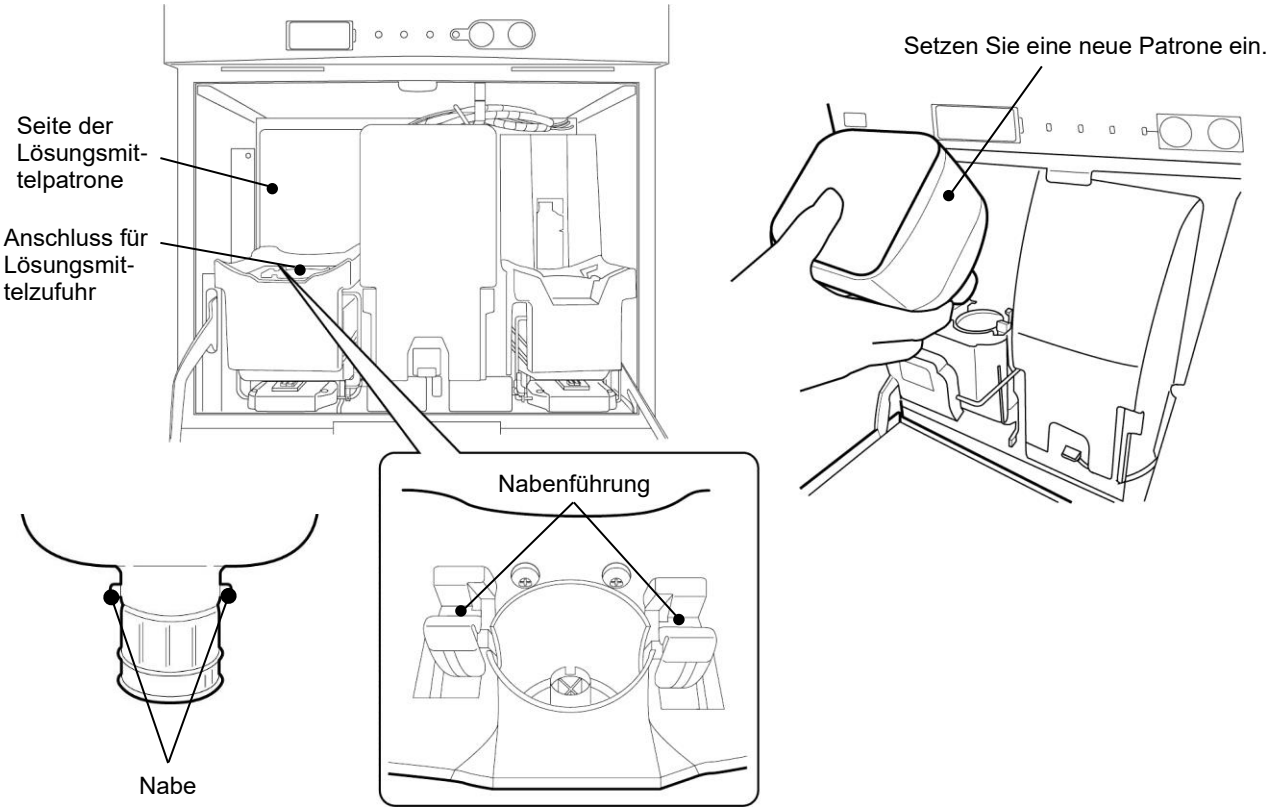



# HINWEIS

- Nachdem Sie die Patrone aus dem Gerät entfernt haben, halten Sie sofort den Verschluss hoch.
  Setzen Sie außerdem die entnommene Patrone keinen Stößen aus.
  Es könnte sonst Lösungsmittel verspritzt werden.
- Geben Sie keine Abfälle in eine gebrauchte Patrone.
  Die Lösung mit den Abfällen könnte sonst verschüttet werden. Beachten Sie, dass eine gebrauchte Patrone auch bei montierter Schutzkappe nicht vollständig dicht ist.
- Wenn eine gebrauchte Patrone mit Tinte oder Lösungsmittel gefüllt und wieder verwendet wird, könnte Tinte oder Lösungsmittel verschüttet werden.




**5** Setzen Sie eine neue Patrone an der angegebenen Stelle ein.
Setzen Sie die Nabe der Patrone auf die Nabenführung des Lösungsmittelzufuhranschlusses.

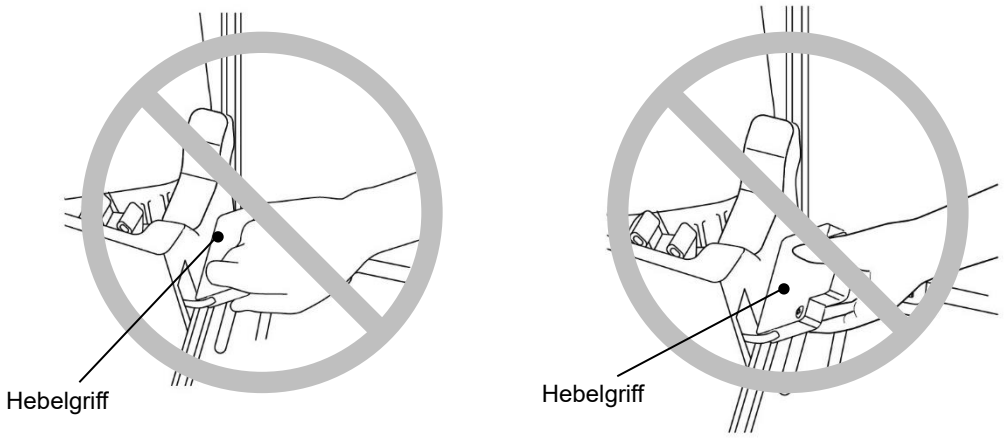


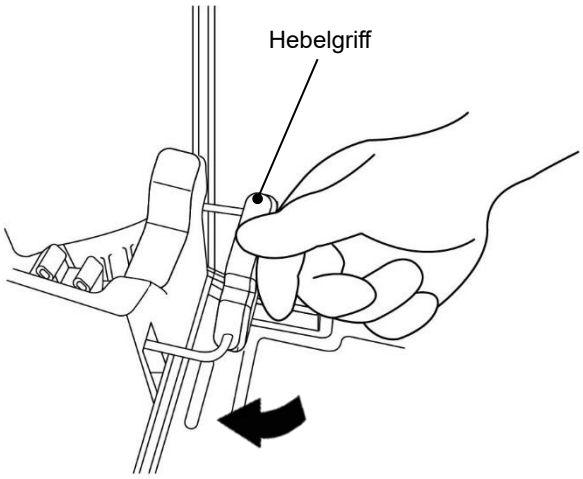

Hinweis: Wenn ein Fremdkörper, z. B. eine Schraube in den Lösungsmittelzufuhranschluss gelangt ist, entfernen Sie den Fremdkörper.

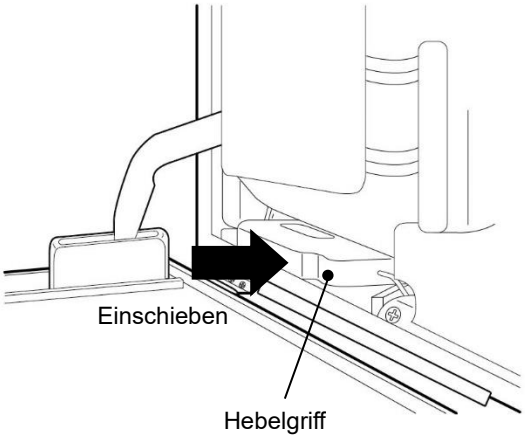
6 Wenn eine neue Patrone eingesetzt wurde, drücken Sie den Hebelgriff nach unten.

## ⚠ VORSICHT

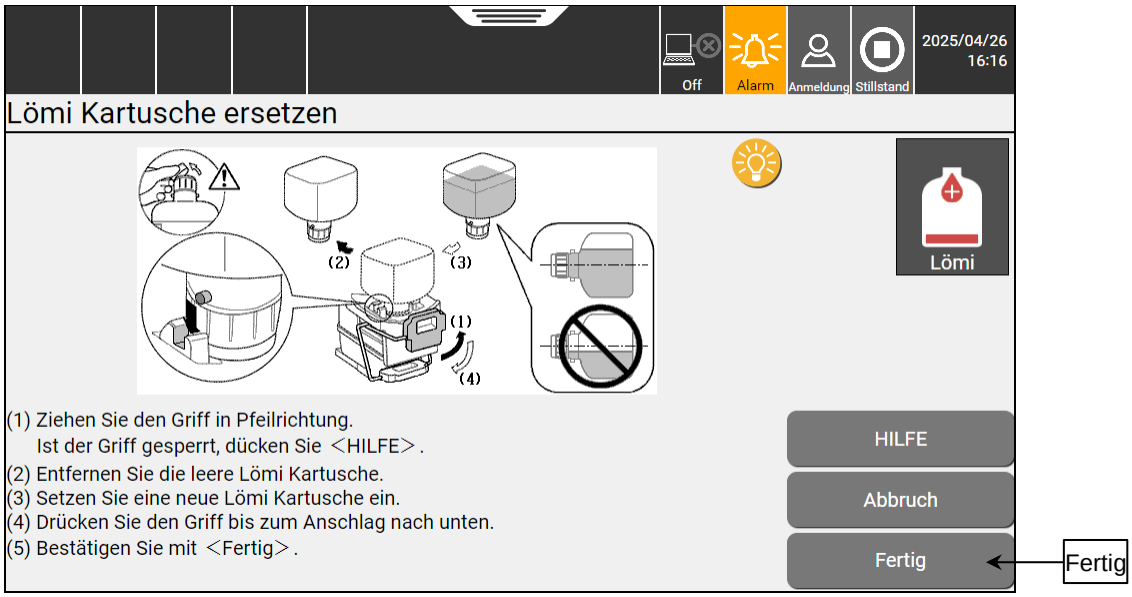
- Achten Sie beim Herunterdrücken des Hebelgriffs darauf, sich nicht die Hand oder die Finger einzuklemmen. (Siehe Abbildung unten.)



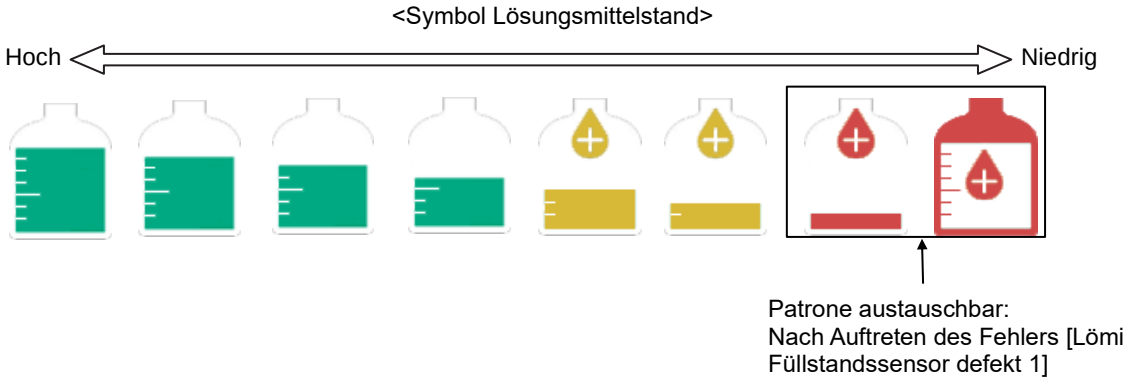



**7** Der Patronenaustausch (Nachfüllen von Lösungsmittel) ist nun abgeschlossen.
Drücken Sie Fertig auf dem Anleitungsbildschirm des Geräts.
Durch Drücken von Fertig wird bestätigt, dass das Nachfüllen des Lösungsmittel abgeschlossen ist.




* In dem Gerät, in dem der Fehler [Lömi Füllstandssensor defekt 1] aufgetreten ist, kann die Lösungsmittel-Patrone erst ausgetauscht werden, wenn die Warnung [Lösungsmittelstand niedrig] erscheint.



**Diese Seite ist leer.**

# Kapitel 5

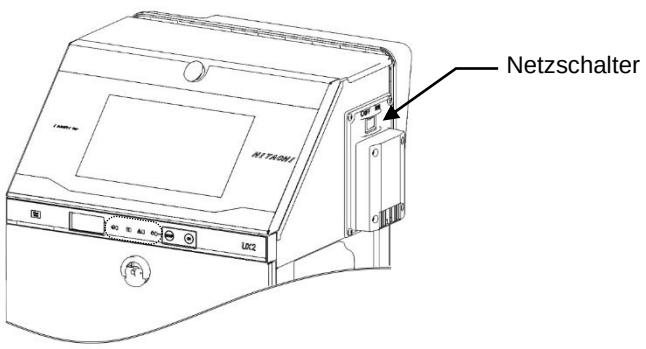
## Notfallmaßnahmen

Dieses Kapitel beschreibt die durchzuführenden Maßnahmen, wenn ein Notfall wie ein Erdbeben oder ein Brand auftritt, während das Gerät in Betrieb ist.

## ⚠ WARNUNG

- Wenn ein Erdbeben, Feuer oder ein anderer Notfall auftritt, während der Drucker druckt oder gerade eingeschaltet wurde, betätigen Sie den Netzschalter, um den Drucker auszuschalten. Führen Sie diesen Vorgang ausschließlich in Notfällen durch.

**Betätigen Sie den Netzschalter, um die Stromversorgung abzustellen.**




- Stellen Sie sofort nach Beendigung des Notfalls sicher, dass keine Unregelmäßigkeiten am Aussehen des Geräts, an der Verdrahtung und im Druckkopfinneren entstanden sind. Drücken Sie dann den Hauptschalter, um das Gerät wieder einzuschalten, und drücken Sie Start, um den Tintenausstoß zu starten.

- Bei einem Stromausfall
  Wenn der Stromausfall länger als fünf Minuten andauert, öffnen Sie die Druckkopfabdeckung und reinigen Sie die Düsenplatte, die umliegenden Teile und die Ablaufrinne mit Lösungsmittel. Bevor Sie den Betrieb durch Starten des Tintenausstoßes wieder aufnehmen, reinigen Sie die Düsenplatte, die umliegenden Teile und die Ablaufrinne gründlich mit Lösungsmittel.

  Hinweis: Vergewissern Sie sich im Falle eines Stromausfalls, dass die Druckbeschreibung und andere Einstellungen korrekt sind, wenn Sie den Betrieb durch erneutes Einschalten des Geräts wieder aufnehmen. Wenn die Einstellungen falsch sind, konfigurieren Sie sie neu.

**Diese Seite ist leer.**